

# TENNIS INFOS 1/2015



Bezirk E

- **Turniere**
- **Ausschreibungen**
- **Berichte**

*An die Damen und Herren Vorstände und Abteilungsleiter,  
Sport-, Jugend- und Breitensportwarte im Tennisbezirk E.*

*Herzliche Einladung zur*

## BEZIRKSVERSAMMLUNG 2015

*mit Arbeitskreisen*

**am Samstag, 21. März 2015**

*im Horber Schulzentrum auf dem Hohenberg,  
Lerchenstraße 115, 72160 Horb (Parkplatz bei der Rundhalle).*

*Saalöffnung: 8.45 Uhr*

### Vier Arbeitskreise

- 9.30 - 11.00 Uhr
1. Vorstände (Hönle, Herr)
  2. Sportwarte (R. Schmid, Fritz, Bronner)
  3. Jugendsport (Missel, Götz, Braun)
  4. Breitensport (Riedlinger)

11.00 - 11.30 Uhr *Pause*

*Für alle Teilnehmer dieser Arbeitskreise und die dazu gekommenen Vereins-  
vertreter beginnt um*

11.30 Uhr

*unsere* **BEZIRKSVERSAMMLUNG**  
*mit folgender Tagesordnung:*

1. Begrüßung
2. Bericht des Bezirksvorsitzenden
3. Berichte des Bezirksrats (siehe Infos 1/15)  
*mit anschließender Diskussion*
4. Entlastung Schatzmeister und Bezirksrat
5. Wahl der Delegierten für die  
*WTB-Generalversammlung am 13.04.2015*
6. Unser Vizepräsident und Verbandssportwart,  
*zugleich Vizepräsident des WLSB, ROLF SCHMID,*  
*bringt uns Neues und Wichtiges aus dem*  
*WTB und WLSB*
7. *Verschiedenes, Wünsche, Anregungen*



**Neckar  
Alb  
Schwarzwald**



## Und wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Vermögensberater?



Mit der Sparkassen Finanzplanung privat profitieren Sie von dem Wissen erfahrener Vermögensspezialisten - und allen Vorteilen, die nur die größte Finanzgruppe Deutschlands bieten kann. Wir analysieren individuell Ihre Bedürfnisse und bieten alle Leistungen für ein optimales Vermögensmanagement aus einer Hand. Mehr Informationen in Ihrer Geschäftsstelle oder unter [www.sparkasse.de](http://www.sparkasse.de). **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**

# INFOS 1/15

4. Termine
5. Mannschaftsführer-Seminar
6. Ausschreibung Bezirksmeisterschaften Aktive
7. Wichtige Termine
8. Ausschreibung Senioren Meisterschaften
9. Hallen Bezirksmeisterschaften Aktive
12. Jahresbericht Lehrwesen
13. Ausbildung Tennis-Assistent
14. Jahresbericht Sportwart
16. Jahresbericht Jugendwart
17. Jahresbericht Schultennis
19. Jahresbericht Breitensport
21. Breitensport Frühstück
22. WTB-Circuit Tuttlingen
25. Wanderpokal Schörzingen
26. Mabitz Doppel Cup
27. Bezirksmeisterschaften Jugend
32. Sport Nann Cup
33. Info-Abend Ganztagschule
34. Bälle für die Jugend
35. Yonex Cup Balingen
36. Erfolge für Alexandra Vecic
38. badenova Cup Bochingen
40. Nominierung für Dettingen
41. Bezirksvergleichskampf

Die INFOS werden gedruckt bei  
Lienhard; Linsenboldstr. 1  
78647 Trossingen

---

Verantwortlich für den Inhalt:

Wolfgang Fritz (Pressereferent  
u. Sportwart im Tennisbezirk E)  
Tel.: 07425/8563  
Fax: 07425/21222  
e-Mail: fritz-tennis@t-online.de

---

Annahmeschluss Infos : 05.04.15

---

- 42.. Jüngsten Meisterschaften
45. Porsche MINI Cup
48. Zukunftswerkstatt
50. Bezirk E sucht...



-- 12 Monate Tennis & Squash total --  
[www.hobbyland-tenniscenter.de](http://www.hobbyland-tenniscenter.de)



Wolfram Daiker - Staatlich geprüfter Tennislehrer  
Tel.: 07433/ 8787; Fax 8080; Email: [tennisdaiker@t-online.de](mailto:tennisdaiker@t-online.de)

- 6 Tennissandplätze
- 2 Squashcourts
- Gastronomie
- Tennisshop
- Faire Abo - Bedingungen

- Sonderkonditionen für Tennisvereine und Tennistrainer
- Große Auswahl an Tennisartikeln
- Beratung und Service
- Qualifiziertes Tennistraining

## Termine 2015

20.-22.02.15	BLG Jugend-Cup in Balingen
22.02.15	MINI Porsche Tennis GP in Tuttlingen
01.03.15	MINI Porsche Tennis GP in Schwenningen
15.03.15	MINI Porsche Tennis GP in Empfingen
21.03.15.	Bezirksversammlung in Horb
13.04.15	Mannschaftsführer-Seminar in Empfingen
02./03.05.15	Primtäl Open in Spaichingen
01.-10.05.15	Bezirksmeisterschaften Jugend Tailfingen/Ebingen
18.04.15	1. Delegiertenversammlung WTB
25.04.-02.05.15	Porsche Tennis Grand Prix
09./10.05.15	Bezirksmeisterschaften Jugend in Ebingen u. Tailfingen
14.-17.05.15	Bezirksmeisterschaften Senioren Balingen
14.-17.05.15	Bezirksmeisterschaften Aktive Tailfingen
15.-17.05.15	Jüngsten Bezirksmeisterschaften in Empfingen
18.-25.05.15	Doppel-Cup TG Obertal
22.-24.05.15	Lautlinger Eyachtal LK-Turnier
30./31.05.15	Tanne-Waldlust Pokal
04./05.07.15	VR-Talentiade in Mössingen
11./12.05.15	Bezirksfinale Midcourt in Baiersbronn
06.-14.06.15	Mercedes Cup
27.07.-02.08.15	BMW AHG Cup in Horb-Bildechingen
30.07.-02.08.15	European Open H 35 in Baiersbronn
07.-09.08.	Primtäl Open in Spaichingen
09.-16.08.15	Hechinger Ladies Open
20.-23.08.15	Dunlop WTB-Circuit in Ebingen
04.-06.09.15	31. Stausee-Wanderpokalturnier
31.08.-06.09.15	Haigerlocher Stadtmeisterschaften Jugend
03.-06.09.15	Haigerlocher Stadtmeisterschaften
19./20.09.15	Mabitz-Doppel-Cup Truchtelfingen

**Letzte Meldung:** Unser Vize Peter Herr siegt beim Ski/Tennis Wettbewerb  
Mit der Startnummer 11 belegt er beim Tennis Platz 1 und beim Ski den Platz 2



## Mannschaftsführer-Seminar 2015

**Termin:** Montag, 13. April - 19 Uhr

**Ort:** Hotel Empfänger Hof in Empfingen

**Referent:** Wolfgang Fritz, Karl-Heinz Götz

**Themen:** Änderungen/Neuerungen Wettspielordnung;  
regelkonformer Ablauf der Rundenspiele;  
Turnierordnung

**Eingeladen sind alle Sportwarte/innen, Jugendwarte/innen und insbesondere Mannschaftsführer/innen**

---

### Claudia Pauli-Teufel sichert sich Sieg in Singen



Claudia Pauli-Teufel holte sich den Turniersieg in Singen. FOTO: HKB

TUTTLINGEN/WURMLINGEN (hkb) - In Singen hat zum Jahresende zum 6. Mal das ITF-Circuit-Tennis Turnier (Internationale Tennis Federation) für aktive Spieler ab 40 Jahre stattgefunden. Zum zweiten Mal am Start war Claudia Pauli-Teufel, die beim TC Tuttlingen in der Regionalliga West spielt. Nachdem sie im Vorjahr erst im Finale schei-

terte, sicherte sich Claudia Pauli-Teufel diesmal den Turniersieg des Internationalen Senioren Weltranglistenturniers mit 270 Teilnehmern aus 18 Ländern, darunter zahlreiche Weltmeister, Europameister und Landesmeister.

Das Turnier zählt zu den bedeutendsten Seniorenturnieren der Welt. In der Vorrunde traf Pauli-Teu-

fel auf die Schweizerin Barbara Strakel vom TC Schaffhausen und in der zweiten Runde auf die aus Litauen stammende Helmiene Eitvide.

Nach überzeugendem Auftritt konnte sie beide sicher gewinnen und stand damit im Finale der Klasse Damen 40. Hier wartete mit Astrid Obermaier vom STK Garching / München die Weltranglisten-Elfte

die als klare Favoritin galt. Doch Claudia Pauli-Teufel wuchs über sich hinaus und gewann nach langen kräftezehrenden Ballwechsell über-raschend klar mit 6:3 und 6:3. Damit stand der erste größere Erfolg für die amtierende Baden-Württembergische Senioren-Tennismeisterin Claudia Pauli-Teufel auf internationalem Parkett fest.

**Bezirk E: Meisterschaften der Aktiven 2015**  
**A-, B- und C-Klasse: Ranglistenturnier mit LK Wertung**  
**14.-17. Mai 2015 (Freitag nur Ersatzspieltag)**

- Veranstalter:** WTB-Bezirk E  
**Spielort:** TC Tailfingen – Stadionplatz und umliegende Anlagen  
**Turniertelefon:** 074325441 oder Charly Kommer: 01717326316  
**Genehmigt:** durch den Verbandssportwart des WTB  
**Verantwortlicher:** Bezirkssportwart Wolfgang Fritz Tel.: 07425/8563  
**Wettbewerbe:** Damen A – Herren A Einzel  
Damen B – Herren B Einzel – LK 8 u. besser nicht spielberechtigt  
Damen C – Herren C Einzel – LK 14 u. besser nicht spielberechtigt  
Verliererrunde in allen Wettbewerben
- Allgemeiner Spielbeginn:** Donnerstag, den 14.05.2015 um 10.00 Uhr  
**Nenngeld:** 20.- Euro pro Teilnehmer  
**Nennungen:** es werden nur Online-Meldungen unter <http://www.tennis-web.net/trn> angenommen
- Spieltermine:** ab Dienstag, 12.05.15 unter <http://www.tennis-web.net/trn>  
**Nennungsschluss:** Sonntag, 10.05.15; 23.59 Uhr  
**Auslosung:** Montag, 11.05. beim Bezirkssportwart  
**Ballmarke:** HEAD No.1  
**Turnierausschuss:** Anton Hönle (Bez.-Vors. Bez E); Wolfgang Fritz (Spw. Bez E); Charly Kommer OSR; Karlheinz Götz (Ref. Reglk.); Sybille Mauthe-Mayer 1. Vors. TCT; R. Steinhilber (Sportwart TCT)
- Oberschiedsrichter +TL:** Charly Kommer – WTB-B  
**Turnierleitung/Presse:** Wolfgang Fritz  
**Turnierarzt:** Krankenhaus Albstadt  
**Teilnahmeberechtigt:** Spieler(innen), die 2015 in einem Verein des Tennisbezirks E Verbandsspiele bestreiten.
- Bonuspunkte:** Für die Teilnahme gibt es 15 Punkte für die LK-Wertung.  
**Wettkampfbestimmungen:** Es wird nach den Regeln der ITF und der Turnierordnung des DTB gespielt. Es entscheidet der Gewinn von 2 Sätzen. Ein evtl. 3. Satz wird als Match-Tiebreak bis 10 gespielt. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, nach Aufforderung durch den OSR das Amt des Schiedsrichters zu rnehmen. Die Turnierteilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Turnierausschuss behält sich vor, falls erforderlich, die Bestimmungen zu ändern bzw. Nennungen abzulehnen. Mit Abgabe der Nennung erkennt jede/r Spieler/in die Bedingungen dieser Ausschreibung an und unterwirft sich den Satzungen und Ordnungen des DTB/WTB. Der DTB-Verhaltenskodex kommt zur Anwendung. Jeder Teilnehmer ist durch seine Nennung mit der Verwendung seiner Daten/Bilder für weitere Turnierinformationen einverstanden.
- Preise:** A-Klasse: Preisgeld 100.-; 80.-; 60.- (abhängig von der Teilnehmerzahl; Sachpreise, Urkunden. Die Sieger der A-Klasse qualifizieren sich für BW-A-Meisterschaften



## Wichtige Termine für die Verbandsrunde 2015

<b>01. Febr. - 15. März 2015</b>	<p>Vereinswechsel (2. Lizenzierungsphase):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Neue Lizenzen beantragen (Spieler hat bisher noch nie gespielt)</li> <li>- Lizenzwechsel beantragen (<u>jedoch nur mit Freigabe des abgebenden Vereins</u>)</li> <li>- Lizenzpflege</li> <li>- Freigabeverzicht</li> <li>- Lizenzlöschungen</li> <li>- Ausnahme für Jugendliche in 2 Vereinen beantragen</li> </ul> <p style="text-align: center;"><b>*****Alles über den internen Vereins-Account*****</b></p>
<b>Anfang Febr. - 15. März 2015</b>	<p>Namentliche Mannschaftsmeldung für alle Ligen und Klassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auf Bezirksebene ist die letzte Frist der 15.04.2015 (Nachmeldung über Formular und 25,- Euro pro Spieler)</li> <li>- Überprüfung der Vereinsstammdaten</li> </ul> <p><b>Hobbyrunde:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 15.02. bis 15.03.2015</li> </ul>
<b>Mitte Juni 2015</b>	<p>Beginn der Verbandsrunde Sommer 2015 Abweichende Termine in den Bezirken beachten!</p>



### Ballmarken 2015

**Die Tennissaison 2015 in Württemberg beginnt am 1. Oktober 2014 und endet am 30. September 2015.**

**Ab dem 1. Oktober 2014 müssen in den einzelnen Wettbewerben und bei Ranglisten- und LK-Turnieren folgende Bälle zum Einsatz kommen.**

Jugend	TRETORN SERIE+ Germany
Aktive Damen und Herren Damen 30/Herren 30	HEAD No. 1
Senioren	DUNLOP Fort Tournament
Breitensport	DUNLOP Fort Tournament
Winterhallenrunden	DUNLOP Fort Tournament
LK-Turniere aller Altersklassen	TRETORN SERIE+ Germany
Ranglisten-Turniere aller Altersklassen (ab 20.04.2015)	HEAD No. 1

# BEZIRK E: Heinz-Henoch-Bezirksmeisterschaften der Senioren/innen 14.05. – 17.05.2015

<b>Veranstalter:</b>	WTB Tennisbezirk E
<b>Spielort:</b>	BTG Balingen, Hindenburgstr. 68 Turnier-Tel.: 07433/21513
<b>Termin:</b>	14.05.-17.05.2015 (Freitag kein Spieltag)
<b>Allgemeiner Spielbeginn:</b>	Donnerstag, 14.05.15 nicht vor 9 Uhr
<b>Wettbewerbe:</b>	Einzel in folgenden Altersklassen: Damen 30; Herren 30; (Jg. 85 u. älter) Damen 40; Herren 40 (Jg.75 u. älter)) Damen 50; Herren 50 (Jg. 65 u. älter) Herren 55 (Jg. 60 u. älter) Herren 60 (Jg. 55 u. älter) Herren 65 (Jg. 50 u. älter) Herren 70 (Jg. 45 u. älter) Doppel: Meldung vor Ort
<b>Mindestteilnehmerzahl:</b>	pro Konkurrenz 8; wenn diese nicht erreicht wird, wird eine Klasse tiefer gespielt (wenn nicht Streichung extra vermerkt)
<b>Teilnehmerkreis:</b>	Spieler/innen die 2015 im Bez. E Verbandsspiele spielen
<b>Turnierausschuss:</b>	Anton Hönle, Wolfgang Fritz, Hugo Bronner, Erwin Kugel, Sabine Riethmüller, Gerd Riethmüller
<b>Oberschiedsrichter+ Turnierleiter:</b>	Charly Kommer – WTB-B; Handy 01717326316
<b>Gesamtleitung/Presse:</b>	Wolfgang Fritz
<b>Ballmarke:</b>	Dunlop Fort Tounament
<b>Turnierarzt:</b>	Krankenhaus Balingen
<b><u>Nennungen:</u></b>	es werden nur Online-Meldungen unter <a href="http://www.tennis-web.net/trn">http://www.tennis-web.net/trn</a> angenommen
<b>Spieltermine:</b>	ab Dienstag, 12. Mai unter <a href="http://www.tennis-web.net/trn/">http://www.tennis-web.net/trn/</a>
<b>Nenngeld:</b>	Euro 20.-
<b>Nennungsschluss:</b>	Sonntag, 10.Mai 23.59 Uhr
<b>Auslosung:</b>	Montag, 11. Mai beim Bezirkssportwart
<b>Preise:</b>	Sachpreise und Urkunden
<b>Bonuspunkte:</b>	Für die Teilnahme gibt es 15 Punkte für die LK- Wertung

**Wettkampfbestimmungen:** Es wird nach den Regeln der ITF und der Turnierordnung des DTB  
Gespielt. Es entscheidet der Gewinn von 2 Sätzen. Ein evtl. 3. Satz wird als Match-Tiebreak bis 10  
gespielt. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, nach Aufforderung durch den OSR das Amt des  
Schiedsrichters zu rnehmen. Die Turnierteilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Turnierausschuss  
behält sich vor, falls erforderlich, die Bestimmungen zu ändern bzw. Nennungen abzulehnen. Mit Abgabe  
der Nennung erkennt jede/r Spieler/in die Bedingungen dieser Ausschreibung an und unterwirft sich den  
Satzungen und Ordnungen des DTB/WTB. Der DTB-Verhaltenskodex kommt zur Anwendung. Jeder  
Teilnehmer ist durch seine Nennung mit der Verwendung seiner Daten/Bilder für weitere  
Turnierinformationen einverstanden.

## Tennis-Bezirksmeisterschaften der Aktiven in der Halle

Erstmals gingen die Hallen-Tennis-Bezirksmeisterschaften im Bezirk E über vier Spieltage. 125 Meldungen bei Damen und Herren hatten dies nötig gemacht und Oberschiedsrichter Charly Kommer (Ebingen) vor einige Schwierigkeiten gestellt. Bereits am ersten Wochenende war die Sechsfeld-Halle in Balingen voll ausgelastet mit Spielen der ersten und zweiten Runde. Und es gab auch schon die ersten Überraschungen.

Bei der A-Klasse der Herren hatten die zwei topgesetzten Mick Deussen (Tübingen) und Ivan Marevic (Ebingen) zwar keinerlei Probleme, aber mit Michael Pfister (Burladingen), der am jungen Christopher Riethmüller (Balingen) nach Match-Tiebreak scheiterte und Mathias Neuscheler (Belsen), der dem Rottweiler Steffen Steuer unterlag, erwischte es doch schon zwei Gesetzte. Zwei weitere, Thomas Seegis (Balingen) und Simon Niebel (Herrenzimmern) brauchten viel Glück, bis sie im Match-Tiebreak Thomas Stec (Nusplingen) und Wolfgang Schwarz (Rottweil) aus dem Rennen geworfen hatten.

Im Unterschied zu den Vorrunden hatten ab dem Viertelfinale fast immer die Favoriten die Nase vorn. Allerdings mussten manche dabei mehr zittern als ihnen lieb war. Am einfachsten hatte es der topgesetzte Mick Deussen (Tübingen), denn sein Gegner Christoph Riethmüller (Balingen) konnte nicht mehr antreten. Thomas Seegis (Balingen) dominierte im Duell der Jungsenioren gegen Steffen Steuer (Rottweil) ebenso deutlich wie Pascal Koch (Hechingen) gegen seinen Vereinskameraden Bartos Micher. Lediglich Ivan Marevic (Ebingen) musste im ersten Durchgang gegen Simon Niebel (Herrenzimmern) etwas zittern, als er in den Tiebreak musste.

Im Halbfinale zwischen der Nummer zwei des Feldes, Ivan Marevic, und der Nummer drei, Pascal Koch, dominierte der Linkshänder aus Hechingen klarer als erwartet. Keineswegs erwartet hatte man den Erfolg des Balingener Jungseniors Thomas Seegis gegen den topgesetzten Mick Deussen. In einem guten Grundlinienduell hatte Seegis meist das bessere Ende, weil ihm kaum Fehler unterliefen. Anders im Finale, wo der Vorjahreszweite Pascal Koch mit dem besseren Aufschlag überzeugte und vor allem die längeren Ballwechsel für sich entschied. Nach anfänglich guter Gegenwehr schienen dem Balingener auch etwas die Kräfte zu schwinden, so dass er nach einem 3:6 und 0:6 seinem Gegner zum Sieg gratulieren musste.



Herren-A (02): Deussen, Marevic, Seegis, Koch

Bei den Damen-A hatten die vier Favoritinnen Sarah Krauss, Stephanie Diebold und Ira Vogelmann (alle Hechingen) und Laura Fügner (Tübingen) ein Freilos. Drei der gesetzten Spielerinnen das Halbfinale. Aber sowohl Sarah Krauss (Hechingen) als auch ihre Vereinskameradinnen Stephanie Diebold und Ira Vogelmann mussten in den Match-Tiebreak. Dieser blieb der ungesetzten Maria Gianfriddo (Ebingen) erspart, als sie die favorisierte Laura Fügner (Tübingen) nach zwei Sätzen besiegte. Maria machte im Halbfinale gegen Ira Vogelmann genauso weiter und erreichte nach umkämpftem ersten Satz das Endspiel. Die topgesetzte Sarah Krauss bewies dagegen erneut ihr Nervenstärke im Match-Tiebreak gegen Diebold. Im Endspiel kam sie aber nicht dazu, diese auszuspielen, denn Maria hetzte sie mit schnellen Schlägen von einer Seite auf die andere und freute sich nach 6:3 und 6:0 über den Titelgewinn.



Damen-A (06): Krauss, Vogelmann, Gianfriddo, Diebold

Von 63 Teilnehmern bei den Herren-B, bei denen wie immer die Spiele „Alt gegen Jung“ interessant waren, blieben von zwölf Gesetzten fürs Viertelfinale gerade mal drei übrig. Dies waren der topgesetzte Paul Neuscheler (Belsen), der Sieger bei den Sommer-Meisterschaften Jannik Raible (Tübingen) und der junge Niklas Schilling (Hechingen). Vervollkommenet wurde das Viertelfinale durch die Nachwuchsspieler Florian und Fabian Krauss (Hechingen), Can Cigdem (Ebingen), Fabian Sauter (Lautlingen) und den einzigen „Routinier“ Christoph Klaiber (Nusplingen). Das längste Spiel lieferten sich hier Thorsten Moser (Ebingen) und Mario Real (Belsen), der drei Stunden zwanzig brauchte, um als Sieger nach Match-Tiebreak vom Platz zu gehen. Kein Wunder, dass er sein nächstes Match ebenfalls nach Match-Tiebreak verlor. In der Runde der letzten Acht musste vor allem Niklas Schilling beim Match-Tiebreak-Sieg mit 11:9 gegen seinen Vereinskameraden Fabian Krauss (Hechingen) mächtig zittern. Dagegen erreichten Paul Neuscheler (Belsen), Jannik Raible (Tübingen) und Fabian Sauter (Lautlingen) das Halbfinale nach jeweils zwei Sätzen. Raible zeigte in seiner Vorrundenerbegegnung dann, warum er den Titel schon im Sommer errungen hatte und besiegte Neuscheler mit 6:2, 6:4. Schilling erreichte gegen Sauter wieder den Match-Tiebreak verlor aber diesmal mit 4:10. Im Endspiel sah es zunächst nach einem schnellen Erfolg für den Tübinger aus, aber Sauter gab sich nicht so schnell geschlagen und erreichte den Tiebreak. Hier zog er knapp den Kürzeren.



Herren-B (04): Sauter, Raible, Schilling, Neuscheler

Immerhin drei von vier Gesetzten konnten sich bei den Damen-B ins Viertelfinale spielen. Es waren dies Cara Klaiber (Tübingen), Linda Müller (Spaichingen) und Felicia Haizmann (Hechingen). Selina Sauter (Tieringen) scheiterte dagegen nach zwei Durchgängen an Elisabeth Isenko (Glatten). Dort musste Felicia Haizmann (Hechingen) in ihrem Viertelfinale gegen Jule Burkhardt (Tübingen) über die volle Distanz gehen, während Sarah Wuhrer (Obernheim) und Selin Staiger (Ebingen) jeweils nach zwei Sätzen erfolgreich waren. Cara Klaiber brauchte dagegen gar nicht spielen, da ihre Gegnerin nicht mehr antreten konnte. Beide Halbfinale gingen auch hier über die volle Distanz, also in den Match-Tiebreak. Sarah erreichte das Endspiel mit 11:9 gegen Klaiber und Felicia mit 10:4 gegen Selin. Schneller als erwartet verlief das Finale. Felicia Haizmann setzte ihre Gegnerin mit schnellen Schlägen unter Druck, machte wenig Fehler und gewann mit 6:3 und 6:0.



Damen-B (07): Haizmann, Wuhrer, Klaiber

# Rückblick und Ausblick Lehrwesen

Auch 2014 war das Interesse an unseren Ausbildungslehrgängen ungebrochen. So konnten wir wieder über 50 engagierte Spielerinnen und Spieler der Vereine zu „**Tennis-Assistenten**“ ausbilden. Ein zusätzliches „**Praxisseminar**“ für Jugendbetreuer mit 33 Teilnehmern zeigt auch, daß das Interesse der Vereine weiterhin groß ist, Spielerinnen und Spieler aus den eigenen Reihen auszubilden, die mit neuen Ideen das Clubleben aktivieren helfen.



*Gute Stimmung herrschte beim „**Praxisseminar**“ mit 33 Jugendwarten und Jugendbetreuern. Die Ausbilder Frercks Hartwig und Thomas Schmid berichteten über neue Entwicklungen beim „Aufwärmen“ sowie über die „Kooperation Schule-Kindergarten-Verein“ und gaben hierzu hilfreiche Praxisbeispiele. Beim Thema „Play & Stay“ wurde aufgezeigt, wie auch eine größere Gruppe von erwachsenen Anfängern sinnvoll und motivierend betreut werden kann. Ein Kleinfeldturnier, an dem alle Teilnehmer mit Begeisterung dabei waren, rundete den informativen Nachmittag ab.*

Auch in diesem Jahr werden wir wieder zwei „**Tennis-Assistenten-Lehrgänge**“ durchführen, einen in Schramberg-Sulgen und einen in Mössingen. Die Ausschreibung hierzu finden Sie ebenfalls in diesen INFOS. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.

Zusammen mit meinem Co-Trainer Frercks Hartwig und unserem Bezirkstrainer Matthias Martin, denen ich für die tolle Zusammenarbeit 2014 danke, möchten wir uns weiter bemühen, die Lehrgänge attraktiv zu gestalten und sowohl jungen als auch jung gebliebenen Spielerinnen und Spielern eine gute Ausbildung zukommen zu lassen.

Herzlichst

Ihr Thomas Schmid (Referent für Lehrwesen Bez .E)

# Tennis-Assistent 2015

## Ausbildung im Bezirk E

Auch 2015 bieten wir wieder allen engagierten Spielerinnen und Spielern unserer Vereine die Möglichkeit zur Ausbildung zum „Tennis-Assistent“ im Bezirk E an. Der erfolgreiche Abschluß dieser 4-tägigen Ausbildung ist auch die verpflichtende Vorstufe für eine „C-Trainer-Ausbildung“.

Der Lehrgang soll den Teilnehmern ein Basisfachwissen zum Unterrichten geben und sie auf eine evt. später angestrebte Trainerausbildung vorbereiten. „Tennis-Assistenten“ sollen sowohl die hauptberuflichen Trainer in den Vereinen unterstützen als auch größere Trainingsgruppen vor allem im Anfänger- und im Kinderbereich leiten und möglichst viele Breitensportaktivitäten übernehmen. Weitere Infos zur gesamten Ausbildung im WTB finden Sie unter [www.wtb-tennis.de](http://www.wtb-tennis.de).

**Teilnehmer:** Spielerinnen und Spieler der Vereine im WTB; Mindestalter 16 Jahre.

**Inhalte:** Aktuelle Methoden zur Vermittlung von Tennistechnik und -taktik im Kinder- und Anfängerbereich. Spiel- und Übungsformen für diesen Bereich. Kooperation Schule/Verein. Konzepte zur Mitgliederbindung und Mitgliedergewinnung. Aktuelle Breitensportaktivitäten wie Play & Stay und Cardio-Tennis. Trainingstipps mit Praxisbeispielen und vieles mehr.

**Termine:** Die Ausbildung zum „Tennis-Assistent“ erstreckt sich über **vier** Ausbildungstage (Teil 1 und Teil 2), die an zwei Wochenenden durchgeführt werden:

**Termine für Teil 1:**

**23. + 24. Mai 2015 in der Tennishalle Schramberg-Sulgen**

**26. + 27. Sept. 2015 in der Tennishalle TC Mössingen**

**Termine für Teil 2:**

**06. + 07. Juni 2015 in der Tennishalle Schramberg-Sulgen**

**10. + 11. Okt. 2015 in der Tennishalle TC Mössingen**

**Wichtige Anmerkungen:** Es wird empfohlen, die beiden WE, also Teil 1 und Teil 2, möglichst zeitnah hintereinander zu belegen, andere Kombinationen sind auch möglich, wobei Teil 1 vor Teil 2 besucht werden muß. Lehrgangsbeginn ist immer um 9:00 Uhr. Teilnehmer, die die Lehrgänge erfolgreich abschließen und die LK-Anforderungen erfüllen, können zur C-Trainer-Ausbildung 2016 zugelassen werden.

**Kosten:** 90,- € pro Wochenende; incl. Lehrgangsunterlagen und 2 Mittagessen. Der Unkostenbeitrag wird im Lastschriftverfahren direkt vom Teilnehmer abgebucht. Jeder Teilnehmer erhält ein Abschluß-Zertifikat.

**Anmeldung:** Durch den Interessenten selbst im Internet unter [www.wtb-tennis.de](http://www.wtb-tennis.de) unter Seminare. Die detaillierte Einladung kommt ca. 2 Wochen vor dem Lehrgang.

**Rückfragen:** Thomas Schmid, Referent für Lehrwesen im Bezirk E;  
Tel.: 07423/8682-913 ; e-mail: [tsi.schmid@t-online.de](mailto:tsi.schmid@t-online.de)

## Jahresbericht des Sportwarts

Hier die Hauptereignisse 2014 in chronologischer Reihenfolge:

Hallen-Bezirksmeisterschaften der Aktiven: fanden erstmals zu Jahresbeginn an zwei Wochenenden mit der Rekordteilnehmerzahl von 149 in Balingen statt. Bei den Damen A siegte Titelverteidigerin Arlinda Herforth (Dettingen) und bei den Herren-A Florian Mayer (Rottweil); die Titel der B-Klasse holten sich Simone Mergenthaler (Tübingen) und Tobias Conzelmann (Tailfingen).

Winterhallenrunde: Beim Internationalen Damenturnier in Bildechingen wurden die Sieger der einzelnen Klassen von der späteren Siegerin geehrt. Mit über 220 teilnehmenden Teams war die Beteiligung wieder sehr zufriedenstellend. In 19 Hallen wurde um die Titel gespielt. Folgende Bezirksmeister wurden ermittelt:

Herren: TC BW Rottweil 2

Herren 30: SPG Baiersbronn/Klost.

Herren 50: TC Hechingen+ TC Nusplingen

Herren 60: TC Hechingen

Knaben: TC Hechingen

Junioren: TC Tübingen

Damen: TC Dettingen

Herren 40: TA Spfr. Salzstetten

KID's Cup: TG Ebingen

Damen 40: TC Ratshausen

Mädchen: TG Ebingen

Juniorinnen: TC Schwenningen

WTB-Hallen-Mannschaftsmeisterschaften: Bei den Aktiven spielten vier Damen und drei Herrenmannschaften aus dem Bezirk auf Verbandsebene. In der Württembergstaffel waren bei den fünf Teams der TC Schwenningen und der TC Hechingen. Schwenningen konnte sich als Dritter halten, Hechingen musste leider absteigen. In der Oberligastaffel-Damen blieb Tübingen als Dritter, Schwenningen 2 musste absteigen. Als Oberliga-Gruppensieger ist der TC BW Rottweil in die Württembergstaffel aufgestiegen, während der TC Tübingen abgestiegen ist.

Sommer-Bezirksmeisterschaften: Tolle Titelkämpfe bei idealem Tenniswetter gab es beim TC Rottweil, das sich -wie gewohnt- als guter Gastgeber erwies. Der Bezirkssportwart freute sich nicht nur über einen neuen Teilnehmerrekord (140 Damen und Herren), sondern auch über sehr gute spielerische Leistungen. Nur die Damen-Felder hätten noch etwas mehr Spielerinnen vertragen. Auch in diesem Jahr konnte wieder eine C-Meisterschaft und in jeder Klasse Nebenrunden durchgeführt werden. Bei den Damen gewann Arlinda Herforth (Dettingen), bei den Herren gab es einen neuen Titelträger mit Mick Deußen (Tübingen). In der B-Klasse hießen die Titelträger Maria Röttgermann (Tübingen) und Jannik Raible (Rexingen) und in der C-Klasse siegten Lena Karger (Empfingen) und Hendrik Duncker (Ammerbuch).

Senioren-Bezirksmeisterschaften: Wie im Vorjahr fanden die Senioren-Bezirksmeisterschaften im Freien statt. Die TA Frommern durfte sich als Ausrichter über viel Lob des Bezirkssportwarts und der Teilnehmer freuen. Gespielt wurde in fünf Altersklassen, darunter erfreulicherweise auch eine Damen-Konkurrenz mit neun Teilnehmerinnen. Bei den Herren 30 siegte Markud Maier (Burladingen). Die Herren 40 gewann Christoph Gaiselmann (Villingendorf) und bei den Herren 50 ging der Titel an Stefan Betz (Tübingen). Den Sieg bei den Herren 60 holte sich Vize-Bezirkvorsitzender Peter Herr (Dusslingen). Der Titel bei den Damen ging nach Burladingen durch Sabrina Wunder.

Württembergische Meisterschaften: Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der Aktiven in Heidelberg war der Bezirk mit fünf Spielern in der A-Klasse vertreten. Mick Deußen (Tübingen) erreichte das Finale und verlor dort denkbar knapp mit 7:10. Thomas Seegis (Balingen) scheiterte im Viertelfinale an Deußen. Florian Eck (Tübingen) und David Romahn (Rottweil) gewannen jeweils eine Runde und Philipp Mayer scheiterte in Runde

eins. Arlinda Herforth (Rangendingen) war bei den Damen S dabei und kam nicht in die zweite Runde. Jasmin Vorih und Marcella Müller (beide Schwenningen) gewannen jeweils eine Runde.

Bei den Meisterschaften der Senioren in Esslingen waren 13 Teilnehmer aus dem Bezirk dabei. Leider gab es nur zwei Viertelfinalteilnahmen bei den Herren 30 durch Christoph Thole (Tübingen) und bei den Herren 70 durch Johann Marx (Hechingen)

Sommerrunde im Bezirk: nur selten vom Wetter gestört und ohne Protest verlief die Verbandsrunde. Hierfür sage ich herzlichen Dank an alle Sportwarte und Mannschaftsführer. Die Strafen für Nichtantreten oder falsches Melden sind weniger geworden, vielleicht auch wegen der drastischen Strafen. Hier die Meister und Aufsteiger:

Herren: TC Tübingen 2, TC Tübingen 3

Damen: TC Hechingen 2

Herren 30: TC Nordstetten

Damen 40: TC Schramberg

Herren 40: SPG Baiersb./Kloster.

Herren 50: TC BW Rottweil

Herren 55: TC Ostdorf, TC Unterjesingen

Herren 60: TC Haigerloch

In den Staffelligen für e-er-Teams siegten bei den Herren TC Ammerbuch 2, bei den Damen SPG Ratsha./Schömb. und TC Dornstetten, bei den Herren 30 TA Frommern, Damen 30 TC Aldingen und TC Dettenhausen, Herren 40 TC Dietersweiler und TC Deißlingen-Lauffen, Damen 40 TC Nordstetten und TG Bisingen, Herren 50 TA Stetten und TC Seewald, bei den Damen 50 SPG Renfrizh./Vöhringen und TC Trossingen, Herren 55 TC Endingen, Herren 60 TC Horb und TA Wurmlingen; Herren 65 TC Möhringen und SPG Ratshausen/Schömberg.

Sommerrunde überregional: Die Herren 40 des TC Hechingen haben den Klassenerhalt in der 2. Regionalliga Süd-West geschafft, die Herren 70 des TC Hechingen sind aus der Regionalliga Südwest in die Südwestliga abgestiegen. Die Herren 30 des TC BW Rottweil und die Damen 30 aus Baiersbronn haben sich in der Regionalliga gehalten.

Die Herren des TC Hechingen wurden Vierter in der Württembergliga, der TC Tübingen ist leider mit Damen und Herren aus dieser Liga abgestiegen. Die H 50 aus Tübingen und Hechingen haben sich in der WL gehalten. Bei den Herren 60 ist Hechingen abgestiegen. Bei den 4-er-Teams hat der TC Gomaringen den Meistertitel der Damen 50 geholt, während die Herren 40 den Titel nur wegen des schlechteren Satzverhältnisses verpassten.

Mixed Wettbewerb: Leider noch nicht allzu viele Teams meldeten sich zum neuen Mixed-Wettbewerb, der überwiegend in den Ferien stattfand. Zehn Mannschaften bei den Aktiven machten eine Durchführung im Bezirk möglich. Drei 40-iger Teams spielten im Nachbarbezirk. Für den 60iger Wettbewerb hatte sich niemand gemeldet. Wenn sich herumgesprochen hat, wie viel Spaß diese Runde macht, werden die Teilnehmerzahlen sicher steigen.

Erste Mixed-Sieger wurden der TC Ammerbuch und die TA Salzstetten

Deutsche Ranglisten: Die deutschen Jahresranglisten erschienen im November. Der Bezirk ist mit zehn Herren und zwei Damen vertreten. Die Spitzenpositionen werden von Jean-Marc Werner (Hechingen; Platz 67) und Arlinda Herforth (Balingen; Platz 252) eingenommen.

Überregionale und regionale Turniere: Erwähnt seien hier die Hechinger Ladies Open, der Damen Grand Prix in Bildechingen sowie der Medien Grand Prix in Baiersbronn. Diese Turniere sorgen im Verbund mit den Dunlop-WTB-Circuits in Ebingen und in Tuttlingen dafür, dass nirgends soviel los ist wie im Bezirk E. Auch einige LK-Turniere (Ebingen, Tuttlingen, Rosenfeld, Schömberg, Horb, Tübingen, Nehren, Schwenningen, Aldingen, Balingen, Lautlingen, Schwenningen, Spaichingen) waren stets gut besucht.

Dank sagen will ich aber auch ausdrücklich den Veranstaltern von vielen kleineren Turnieren im Bezirk. Sie sorgen damit dafür, dass unser Tennis lebendig ist und bleibt. UND HERZLICHEN DANK AN ALLE, DIE MIR GEHOLFEN HABEN !

Wolfgang Fritz

## **Jahresbericht 2014 des Jugendsportwartes**

Bei den Sommer-Bezirksmeisterschaften in Tübingen (U 11 – 18) und Bochingen (U 8 – 10) waren insgesamt 202 Teilnehmer am Start. Gegenüber 2013 konnte hier eine kleine Steigerung verzeichnet werden.

Die Doppel-Bezirksmeisterschaften mussten mangels ausreichender Meldezahlen in verschiedenen Altersklassen abgesagt werden.

Die Teilnehmerzahl bei den Hallenbezirksmeisterschaften war – wie auch in den anderen Bezirken – rückläufig. Zu den geplanten Hallen in Hechingen und Ebingen musste noch die Halle in Balingen geordert werden, damit alle Spiele an den beiden Wochenenden stattfinden konnten.

Bei der VR-Talentiade in Mössingen konnten viele Mädels und Jungs noch nicht verbrauchte Energie auf dem Beach-Tennisfeld austoben. Das tolle Sommerwetter lud hierzu ein.

Zusätzlich wurden nach der Saison für die Kleinsten teilweise sehr gut besuchte Midcourt- und Kleinfeld-Turniere in Dettingen, Schwenningen und Ratshausen angeboten. Hier sollen in Zukunft die 8 – 9jährigen Kinder mit Angeboten im ganzen Bezirk an den Turniersport heran geführt werden, was auch bei einzelnen Meldungen bei den Hallen-Bezirksmeisterschaften der Jüngsten spürbar wurde.

Im Tennisbezirk E werden neben den Verbandsspielen und Bezirksmeisterschaften vielen teilweise hochrangige LK- und Ranglisten-Turniere angeboten, die von den leistungsorientierten Jugendlichen regelmäßig besucht werden.

Spitzentennis konnte wieder bei den Württ. Nachwuchsmeisterschaften in Ebingen bestaunt werden.

Im Zuge der Strukturreform wurden Umfang und Altergrenzen im Vor- und Hauptkader verändert und für alle 6 Bezirke vereinheitlicht. Wegen zunehmender Ganztageschulen wird es für das Trainerteam immer schwieriger, einen vernünftigen und leistungsgerechten Trainingsplan aufzustellen, der im Hauptkader 2maliges Training pro Woche beinhaltet.

Nach knapp 5 Jahren konnte im Bezirksvergleichskampf gegen den Bezirk F kurz vor Weihnachten ein unerwarteter Sieg mit 10:8 in Biberach erkämpft werden, der in den letzten Spielen teils durch Match-Tiebreak entschieden wurde.

**Erfolge von Bezirkskaderjugendlichen überregional aus dem Bezirk E**

**Florian Mayer U16**

- 2. Platz Württ. Meisterschaften
- 9. Platz Deutsche Meisterschaften

**Alexandra Vecic (U13/U14)**

- 1. Platz. Württ. Meisterschaften Winter
- 1. Platz. Markwasen Indoor Open

1. Platz. Baden Junior Cup
2. Platz Jugend ITF Turnier in Belgrad
5. Platz Deutsche Meisterschaften  
Sprung in deutsche Damenrangliste (361) LK1

#### **Jannik Maute (U13)**

1. Platz. Württ. Meisterschaften Winter
1. Platz. Brodbeck Cup
1. Platz Quatt Nufringen
2. Platz Quatt Masters

#### **Alessa Maier (U14)**

3. Platz. Württ. Meisterschaften Winter
1. Platz. offene Stuttgarter Jugend Meisterschaften

Bei allen Mitstreitern im Jugendteam des Bezirks E, ob dies die Bezirkstrainer, mein Stellvertreter KH Götz, die Turnierleiter und Helfer, der Bezirksrat u.a. sind, möchte ich mich ganz herzlich bedanken, verbunden mit dem Wunsch auf weitere Treue in den nächsten Jahren.

**Johannes Missel, Bezirksjugendwart**

## **Jahresbericht 2014 des Referenten für Schultennis**

Das Thema „Schultennis“ bietet unseren Tennisvereinen nach wie vor viele Möglichkeiten den Tennissport nachhaltig zu fördern. Auch im Jahr 2014 haben sehr viele Tennisvereine die Zusammenarbeit mit Schulen gesucht und den Sportunterricht mit tennisspezifischen Angeboten bereichert. Besonders über die direkten Kooperationen mit Schulen können unsere Tennisvereine ihre Zukunft selber in die Hand nehmen und die junge Generation zum Tennisspielen gewinnen. Die Mitgliederentwicklung im WTB scheint im Jugendbereich dieses Engagement zu bestätigen.

Der Ausbau der Ganztageschule und die schulpolitischen Diskussionen um das Gymnasium G8 oder G9, sowie die Einführung der Gemeinschaftsschule beeinflussen zunehmend die Gestaltung der Jugendarbeit in den Sportvereinen.

Hiermit möchte ich mich bei allen Mitwirkenden und Initiatoren bedanken, die für die Schultennis-Arbeit mitverantwortlich sind und die Bemühungen maßgeblich unterstützt haben. Das fängt an bei den Verantwortlichen in den Vereinen, die Kontakte zu den Schulen knüpfen und so den Tennissport in die Schulen bringen. Des Weiteren gilt der Dank den Lehrern und Rektoren, die den Tennissport an den Schulen fördern bzw. unterstützen. Nicht zuletzt sind auch die Beauftragten für den Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ in den Dank mit einzuschließen, die sich ehrenamtlich für den weltweit größten Schulwettbewerb einsetzen.

---

Hier eine Zusammenfassung über die Entwicklungen in den wichtigsten Schultennis-Themen des Bezirks E im Jahr 2014:

### **1. Kooperation Schule-Verein (WLSB)**

Die Kooperationsform über den Württembergischen Landessportbund e.V. (WLSB) ist für die Sportart Tennis weiterhin stark nachgefragt. Allerdings sind die Zahlen nach einigen Jahren des Wachstums und der Stabilität aktuell rückläufig. Weiterhin gehört der Bezirk E zu den erfolgreichsten Bezirken und konnte im laufenden Schuljahr insgesamt 73 genehmigte Kooperationen „Schule- Verein“ registrieren.

### **2. Kooperation Schule-Tennisverein (WTB)**

Schwerpunkt bei dieser Kooperationsform ist der Ablauf der beantragten Maßnahmen in zwei Phasen: Die erste Phase (Februar bis April) findet in der Kooperationschule statt, die zweite Phase von Mai bis Juli in dem entsprechenden beteiligten Tennisverein.

Im Schuljahr 13/14 wurden im Bereich des WTB insgesamt 35 Maßnahmen mit Lehr- und Trainingsmaterialien unterstützt. Für das Schuljahr 14/15 sind 40 Anträge eingegangen, davon vier Anträge aus dem Bezirk E.

### **3. Jugend trainiert für Olympia**

Der landesweite Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ wird weiterhin nachhaltig vom WTB unterstützt. Die Entwicklung der Meldezahlen im Jahr 2014 fiel gegenüber dem Vorjahr insgesamt auf dem gleichen Niveau aus. Erfreulich ist, dass die Zahlen des Kleinfeldwettbewerbs trotz abnehmender Schülerzahlen weiterhin stabil bleiben.

### **4. Schülermentoren-Ausbildung**

Die Schülermentoren-Ausbildung ist eine Initiative des Landes Baden Württemberg, interessierten Schülerinnen und Schüler eine Chance zu bieten, in eine „Ausbilder“-Karriere einzusteigen. Im Jahr 2013 hat der WTB rund 40 Schülermentoren und -innen in insgesamt zwei Lehrgängen (Stuttgart-Emerholz) ausgebildet. Die Nachfrage in unserem Bezirk blieb auch im vergangenen Schuljahr in diesem Bereich relativ gering und steigt und fällt meistens mit dem Angebot von Tennis-Arbeitsgemeinschaften an den Schulen in unserem Bezirk.

### **5. Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer**

Im Jahr 2013 fanden wieder Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer statt, die allerdings zentral vom WTB durchgeführt wurden. Ein besonderer Höhepunkt bildet die Lehrerfortbildungsveranstaltung des WTB im Rahmen der Internationalen Württembergischen Damen-Meisterschaften auf der Tennisanlage des TC Blau-Weiß Vaihingen-Rohr, die bereits zum 11. Mal in Folge stattfand.

### **6. Ganztageschule und Tennisverein**

Die Schullandschaft verändert sich derzeit rasend schnell, bis im Jahr 2021 sollen fast 70 Prozent aller Grundschulen Ganztageschulen sein. Dies stellt alle Vereine, nicht nur die Tennisvereine, vor große Herausforderungen. Die Schüler werden länger in der Schule sein, die Trainingszeiten auch von Kindern und Jugendlichen werden sich in den Abend verlagern.

Der WTB und der Bezirk E führte zum Thema Ganztageschule und speziell zur neuen Rahmenvereinbarung zwischen Kultusministerium und organisiertem Sport am 11.11.14 in Geislingen bei Balingen ein Info-Abend durch. Zu dieser gut organisierten Veranstaltung kamen leider nur wenige interessierte Vereine. Da viele Ganztages-Grundschulen sich erst noch im Aufbau befinden, wird es Aufgabe des Schultennis-Referats sein, die betreffenden Vereine an den neuen GTS-Standorten anzuschreiben und versuchen, sie zu einer Zusammenarbeit mit den Schulen zu animieren.

---

Allen Vereinen im Tennisbezirk E möchte ich für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr Dank sagen und wünsche Ihrem Verein für die Zukunft alles Gute. Ich würde mich besonders darüber freuen, wenn es Ihnen im Verein gelingt, die Kooperation Schule und Verein auch zukünftig mit Leben zu erfüllen.

Günter Braun  
Schultennisreferent im Bezirk E



Württembergischer Tennis-Bund e.V. | Bezirk E „Neckar/Alb/Schwarzwald“  
Bezirksbreitensportwart Richard Riedlinger  
Hermann – Hesse – Str. 12  
72348 Rosenfeld  
Telefon: 07428 - 3320  
E-Mail: rriedlinger@t-online.de  
Internet: www.wtb-tennis.de

Sonntag, 4. Januar 2015

## Jahresbericht Breitensport 2014

### **Masters wurden an den BTG Balingen als Ausrichter vergeben.**

In der letzten Breitensportsitzung erhielten wir für unseren Bezirk den Zuschlag die Doppel Master in Balingen Auszurichten für 2016 und 2017. Fahrzeiten waren am Anfang der Saison ein Thema bei unseren Damen. Dem entsprechen versuchen wir dann für die kommende Saison dies zu Berücksichtigen wenn die Möglichkeit besteht. Ansonsten war es eine Reibungslose Saison in der wir alle Wettbewerbe spielen konnten.

### **Folgende Bezirksveranstaltungen fanden statt.**

#### **Trollinger-Cup-Damendoppel**

wieder perfekt vorbereitet und durchgeführt. An dieser Stelle ein großes Lob an die BTG Balingen. Im Mai fanden diese zwei Hobby Turnier wieder der Anlage der BTG Balingen statt. Breitensportchef Axel Feige hatte die Veranstaltung

Turnus gemäß gehen die beiden Turniere (2 Jahre) an einen anderen Ausrichter. Der TC Ostdorf hat sich bereiterklärt diese zwei Turniere zu Übernehmen. Da auch beim TC Ostdorf der Breitensport groß geschrieben ist wird dies ein weiteres Erweiterungselement für den Breitensport.

#### **Hobbyrunde**

Von Mai bis Juli haben 31 Hobby Damen und 21 Hobby Herren Mannschaften Ihre Spiele ausgetragen.

Ab Juli wurde dann mit 11 Mannschaften Doppel Mixed gespielt. Die Spiele wurden wie jedes Jahr Problemlos durchgeführt. Natürlich auch unter dem Siegerwillen wie mir von manchen Spielen zugetragen wurden. Durch die Erweiterten Wettbewerbe die wir seit der Saison 2014 anbieten erhofft sich der WTB noch mehr Breitensportler zu gewinnen.



Württembergischer Tennis-Bund e.V. | Bezirk E „Neckar/Alb/Schwarzwald“  
Bezirksbreitensportwart Richard Riedlinger  
Hermann – Hesse – Str. 12  
72348 Rosenfeld  
Telefon: 07428 - 3320  
E-Mail: rriedlinger@t-online.de  
Internet: www.wtb-tennis.de

---

## Hapimag-Mixed-Turnier in Rosenfeld

Die Geschäftsführer von Hapimag aus der Schweiz und auch der Gebietsverkäufer Baden Württemberg waren selbst vor Ort und konnten sich von dem schönen Turnier überzeugen.

Das Zweitages Turnier war wieder voll besetzt und konnte mit schönstem Wetter auch zu einem perfekten Abschluss gebracht werden.

Nach dem Essen am Samstagabend wurde die Hapimag Reise unter den Anwesenden Spielern verlost. Bernd Wagner vom TC Ostdorf war der glückliche Gewinner. Nach einem gelungenen Abend ging es am Sonntagmorgen mit den spannenden Spielen weiter. Als Sieger gingen Karola Molz und Marcus Benzinger beide vom TC Zillhausen-Streichen hervor. Schöne Pokale und Gewinne wurden an die Spieler verteilt. Danke auch dem TG Rosenfeld für die zweitägige Aufgabe dieses Turnier wiederum zu einem schönen Event herauszuheben.

## Masters Leinfelden

Bei den Doppel Masters in Leinfelden stellten wir eine Damen und eine Herrenpaarung.  
(TG Rosenfeld, BTG Balingen )

Da wir den Zuschlag erhielten die Masters in Balingen auszutragen wäre es wünschenswert in der kommenden Saison mit mehr Mannschaften anzutreten damit wir wenns in Balingen ansteht schon mal die Mastes Luft genossen haben.

## Hobby One Tour

TC Zillhausen Streichen, BTG Balingen sowie TEV Renfrizhausen haben diese Bezirksübergreifenden Turniere Ausgetragen.

Einfach dieses Turnier beantragen und dann als Tageturnier austragen. Damit kann jeder Verein sich mit wenig Aufwand um ein weiteres Event auf der Anlage freuen.

Ich hoffe dass wir auch in der kommenden Saison wieder mehrere dieser Turniere anbieten können.

Ich wünsche allen eine schöne und Verletzungsfreie Saison 2015

Gruß aus dem Bezirk  
Richard Riedlinger  
Bezirksbreitensportwart

## **Breitensport Bezirk E**

### **Ein gelungener Auftakt im neuen Jahr**

Der Breitensportwart des Bezirks E, Richard Riedlinger, konnte am Dreikönigstag 36 Tennisfreunde aus Bildechingen, Boll, Geislingen, Balingen, Ostdorf und Rosenfeld zu einem gemeinsamen Tennisfrühstück begrüßen. Die TG Rosenfeld hatte eingeladen und auch alles organisiert. Danke an dieser Stelle an Wolfram Daiker, dass er uns seine Halle für diesen Treff zur Verfügung gestellt hat.

Das Frühstücksbüffet war reichlich gedeckt und die Plätze gerichtet; so stand einem sportlichen Treff nichts im Wege. Der 1. Vorsitzende der TG Rosenfeld, Harald Weisser, hatte schnell die Gruppen gebildet und dann ging es los. Im 30- minütigen Rhythmus spielten jeweils zwei Paare gegeneinander. Manchmal schauten wir der gelben Filzkugel hinterher oder spielten sie ganz professionell über das Netz. Bis zum Nachmittag musste alle mindestens viermal antreten bis die Sieger ermittelt waren. Paul aus Bildechingen und Heike vom TG Rosenfeld

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bedankten sich für diese schönen gemeinsamen Stunden und hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr. Wer nicht so lange warten möchte, kann gerne auch zum Faschingstennis am 15.2. In die Hobbylandhalle kommen: The same Procedure as last time!!



**15. Februar 2015**

**FASCHINGSTREFF HOBBYSPIELER**

**Hobbylandhalle Balingen**



# Tuttlinger Tennisturnier: Jasmin Vorih zieht überraschend in die Hauptrunde ein

TUTTLINGEN (kb) - Am Freitag hat das WTB-Circuit um den Aesculap-Cup in der Tennishalle des TC RW Tuttlingen mit der Qualifikation der Damen begonnen. Dabei sorgte Jasmin Vorih für eine große Überraschung.

Nachdem Turnierleiter Charly Kommer aus Straßberg nach etlichen kurzfristigen Absagen am Donnerstag den Spielplan ändern musste, verliefen die Partien am Freitag reibungslos. Jasmin Vorih vom TC Schwenningen zeigte sich in Tuttlingen von ihrer besten Seite. Die 14-Jährige setzte sich in der ersten Runde mit 7:5/6:1 gegen Xenia de Luna vom TC Oberstenfeld durch und steigerte sich dann sogar noch. In Runde zwei schaltete sie die sechs Jahre ältere Annika Hepp vom TC Bad Saulgau klar mit 6:0/6:0 aus und erreichte damit die Hauptrunde. Hepp hatte in Runde eins gegen Romy Büsing vom TC RW Tuttlingen mit 6:0/6:3 besiegt.

Am Samstag geht das Turnier um 11 Uhr mit der Qualifikation der Herren weiter. Dabei versuchen auch einige Spieler aus dem heimischen Tennisbezirk, mit zwei Siegen die erste Hauptrunde zu erreichen. Laut Turnierplan trifft der Spaichinger Johannes Winker, der für den TC BW

Rottweil spielt, gegen 15.30 Uhr in der ersten Runde auf Tom el Safadi vom TC Wolfsberg Pforzheim. Der 36-jährige Routinier Thomas Seegis von der BTG Balingen hat es um 11 Uhr mit dem 15 Jahre jüngeren Fabio Demel vom TC Friedrichshafen zu tun. Nur Außenseiterchancen hat Jürgen Friedrich (TC BW Rottweil),

der zur gleichen Zeit gegen den an Nummer 4 der Qualifikation gesetzten Kevin Andrusch vom TC Markwasen Reutlingen spielt. Andrusch ist in der DTB-Rangliste auf Position 314 platziert. Ivan Marevic (DTB 653) von der TG Ebingen muss um 14 Uhr gegen Adrian Eitle (DTB 567) vom TC Markwasen Reutlingen ran.

Der längste Turniertag mit 32 Spielen steht den Verantwortlichen vom Tennisbezirk E am Sonntag bevor, wenn bei den Damen und Herren die erste Hauptrunde ausgespielt wird. Die an Nummer eins gesetzte Laura Schaefer (DTB 24) vom TEC Waldau eröffnet den Tag um 10 Uhr

gegen eine Qualifikantin. Ebenfalls um 10 Uhr ist auch Ann-Katrin Schmitz (DTB 143) aus Emmingen-Liptingen im Einsatz. Schmitz, die für den TC Singen spielt, kämpft ge-

gen Patricia Cyranowski (DTB 141) von der STG Gerokruhe um den Einzug ins Achtelfinale. Die Titelverteidigerin Lena Lutzeier (DTB 53) vom Kölner THC hat es um 19 Uhr mit Eden Sophie Schlagenhaut (DTB 209) von Vaihingen-Rohr zu tun.

Bei den Herren spielt der an Nummer eins gesetzte Michal Schmid (DTB 44) vom TC BW Dresden um 14.30 Uhr gegen einen Qualifikanten. Wegen der hohen Qualität der Teil-

nehmer nicht zu den gesetzten acht Spielern des Aesculap-Cupa 2014, bei dem es wieder um ein Preisgeld von zusammen 6000 Euro geht, ist Jakob Sude (DTB 140). Der Titelverteidiger vom TC Weinheim bestreitet sein Hauptrundenspiel am Sonntag erst um 20.30 Uhr. Sein Gegner ist der 20-jährige Luca Gelhardt (DTB 175) vom TC Oberwerth Koblenz.

## Schmitz verpasst Achtelfinale

TUTTLINGEN (kb) - Ann-Katrin Schmitz aus Emmingen hat das Achtelfinale beim WTB-Circuit in Tuttlingen um den Aesculap-Cup verpasst. Die für den Tennisclub Singen spielende 20-Jährige verlor am Sonntag das Hauptrundenspiel gegen Patricia Cyranowski in zwei Sätzen.

Turnierleiter Charly Kommer aus Straßberg hatte am Samstag und Sonntag viel zu tun. Bedingt durch die heftigen Schneefälle gab es doch einige Absagen. Bei der Herren-Qualifikation traten fünf Spieler nicht an. Für vier Akteure konnte Frommer noch Ersatz aufreiben. Nicht dabei war auch Johannes Winker aus Spaichingen. Der 21-Jährige sagte aus Verletzungsgründen ab.

Jürgen Friedrich vom TC BW Rottweil und Thomas Seegis von der BTG Balingen überstanden zwar die erste Runde, mussten sich dann in Runde zwei jedoch geschlagen geben. Nachrücker Adrian Gött vom TC Spaichingen hatte beim 2:6/1:6 gegen Charly Zick vom TC Eggenfelden keine Chance.

Das Tuttlinger Turnier, bei dem es um von Aesculap gestiftete Preisgel-

der von mehr als 6000 Euro geht, lockt jährlich Spieler aus dem ganzen Bundesgebiet an. Bei den widrigen Straßenverhältnissen hatten einige Akteure jedoch Mühe, rechtzeitig zu den Spielen zu erscheinen.

Eine kurze Anreise hatte am Sonntag Ann-Katrin Schmitz vom TC Singen. Die Emmingerin, in der Rangliste des Deutschen Tennis-Bundes auf Position 143, traf in der Hauptrunde auf die nur um zwei Plätze besser positionierte Patricia Cyranowski. Doch die ein Jahr ältere Spielerin, die für die STG Gerokruhe das Racket schwingt, erwies sich als zu stark. Die 20-jährige Schmitz musste sich 3:6/1:6 geschlagen geben.

Keine Probleme hatte am Sonntag bei den Damen die an Nummer eins gesetzte Spielerin. Laura Schaefer (DTB 24) vom TEC Waldau haderte zwar einige Male mit sich selbst, bezwang Ribana Roth aus Berlin jedoch sicher 6:2/6:1.

Das Turnier wird am Montag um 10 Uhr mit den Achtelfinalspielen fortgesetzt.



Dominik Köpfer

## Turnierleiter Charly Kommer muss wegen chaotischer Anreise-Bedingungen improvisieren

**TUTTLINGEN (kb)** - Beim WTB-Tennisturnier um den Aesculap-Cup in Tuttlingen hat es am Montag bei den Herren im Achtelfinale einige Überraschungen gegeben: Die an Nummer eins und zwei gesetzten Spieler schieden aus.

Der Top-Gesetzte Michal Schmid (DTB 44) vom TC BW Dresden musste sich Tim Rühl (DTB 13) vom TC RW Tiengen geschlagen geben. Nach 4:6 im ersten Satz konterte Schmid zwar mit 6:3, doch im Match-Tiebreak war der Südbadener mit 10:7 erfolgreich.

Der letztjährige Halbfinalist Christian Hirschmüller (DTB 53), als Nummer zwei in Tuttlingen gesetzt, scheiterte ebenfalls bereits im Achtelfinale. Der 21-Jährige verlor gegen den Titelverteidiger Jakob Sude (DTB 140) in zwei Sätzen mit 6:7/0:6.

### Mayer-Brüder aus Rottweil schlagen sich achtbar

Von den acht gesetzten Spielern in Tuttlingen erreichten somit nur Hannes Wagner (DTB 57) vom TC Großhesselohe), Daniel Baumann (DTB 63) vom TC Ismaning, der allerdings gegen Philipp Mayer erst im Match-Tiebreak weiterkam, und Marc Sieber (DTB 101) vom Bremerhavener TV das Viertelfinale.

Auch der 4:6/6:1/10:6-Erfolg vom Qualifikanten Yannick Junger vom TC Doggenburg gegen Louis Donczck (DTB 157) vom TV Rüsselsheim-Hassloch war nicht unbedingt erwartet worden. Ein gutes Match lieferte auch Florian Mayer vom TC BW Rottweil ab. Der 17-Jährige hielt gegen den an Nummer sieben gesetzten Marc Sieber (DTB 101) aus Bremerhaven gut mit und gab sich mit 3:6/4:6 nur knapp geschlagen.

Bei den Damen dagegen lief es im Achtelfinale größtenteils wie erwartet. Laura Schaefer (DTB 24) von TEC Waldau hatte mit Carolin Nonnenmacher (DTB 177) vom TC Göppingen beim 6:2/6:1 keine Schwierigkeiten. Syna Kayer (DTB 49) vom DTV Hannover musste zwar mehr kämpfen, bezwang die Qualifikantin Jacobea Junger vom TC Doggenburg jedoch in zwei Sätzen mit 6:4/7:5. In der Partie Sophia Mejerovits (I. FC Nürnberg) gegen Carmen Smolka (RW Baden Baden) setzte sich jedoch die in der DTB-Rangliste schlechte positionierte Spielerin durch Mejerovits (DTB 147) gewann gegen die 70 Plätze vor ihr liegende Smolka mit 6:1/1:6/10:3 im Match-Tiebreak.

Schaefer und Kayer wurden ihrer Favoritenrolle auch im Viertelfinale gerecht. Die Waldauerin Schaefer hatte mit Hanna Kantenwein beim 6:2/6:2 keine Probleme und Kayer war mit dem gleichen Ergebnis gegen die 15-jährige Nürnbergerin Sophia Mejerovits erfolgreich. Schaefer und Kayer treffen nun am Dienstag im Halbfinale aufeinander.

Am Sonntag hatten die zum Teil chaotischen Anreise-Bedingungen für Änderungen im Spiel- und Zeitplan gesorgt. Da einige Spieler lange im Stau standen, musste Turnierleiter Charly Kommer improvisieren und hievte kurzfristig mehrere Lucky Looser (Spieler, die zuvor ausgeschiedenen waren) als Nachrücker ins Feld. Bei den Damen mussten mit Madeline Bosnjak (TC Karlsruhe) und Anna-Benita Fuchs (TC Laufen) zwei gesetzte Spielerinnen passen und erreichten Tuttlingen nicht. Bei den Herren kamen mit Jürgen Friedrich (TC BW Rottweil) und Thomas Seegis (BTG Balingen) zwei Akteure aus dem heimischen Bezirk in den Genuss eines Hauptrundenspiels. Friedrich musste sich jedoch seinem Rottweiler Vereinskamera-

den Florian Mayer 3:6/6:7, Seegis dem Titelverteidiger Jakob Sude vom TC Weinheim 3:6/3:6 geschlagen geben. Christian Braus (I. TC RW Wiesloch) und Philipp Mayer (TC BW Rottweil) erreichten ohne Spiel das Achtelfinale, da für ihre Gegner kein Ersatz rechtzeitig gefunden werden konnte.

### Charly Kommer lobt Spieler

Turnierleiter Charly Kommer lobte die Spieler: „Bei den widrigen Umständen muss man allen Spielerinnen und Spielern ein Top-Verhalten bescheinigen. Da kann man nur den Hut ziehen.“ Ein besonderes Lob gab es von ihm für Natalie Pröse. Die in diesem Turnier an Nummer zwei gesetzte Spielerin reiste aus Ratingen bei Düsseldorf nach Tuttlingen. Kommer: „Nach neuneinhalb Stunden im Auto hat sie nur 15 Minuten Warmmachen gebraucht, um auf dem Feld zu stehen. Eine tolle Einstellung.“ Pröse besiegte die überraschend in die Hauptrunde vorgeprungene Jasmin Vorih vom TC Schwenningen 6:2/6:2.



Marc Sieber

## Wanderpokalturnier in Schörzingen



Das 31. Wanderpokalturnier des Schörzinger Tennisclubs zog drei Tage lang wieder Jung und Alt aufs Areal rund ums Tennisheim.

Samstag und Sonntag ist das traditionelle Wanderpokalturnier mit zwölf Aktiven-Mannschaften sowie sechs Herren-50-Mannschaften in packenden Spielen ausgetragen worden. Die Zuschauer waren mit dem abwechslungsreichen und mitreißenden Sportprogramm zufrieden, das Tennisspiel auf hohem Niveau bot.

Die Halbfinal-Begegnungen mussten am Sonntag wetterbedingt in der Tennishalle in Ratshausen ausgetragen werden, da der immer stärker werdende Regen kein Freilufttennis mehr zuließ.

Bei den Herren 50 zog das Doppel des TCS (Peter Wuhrer / Ralf Geiger) in das Halbfinale ein. Dort war dann jedoch Endstation. Gegen den TC Ostdorf (Armin Jetter / Rolf Haug) war es ein sehr enges Match, was jedoch mit 3:6 und 4:6 verloren ging. Im zweiten Halbfinale setzen sich die Favoriten des TA TSV Frommern klar gegen den TC Schömberg durch. Im Finale war es dann wie jedes Jahr. Gert Domnik und Kurt Kluderer des TA TSV Frommern, ließen ihren Gegnern aus Ostdorf keine Chance und holten erneut den Pot nach Frommern.

Bei den Herren gab es mal wieder hochklassiges Tennis zu sehen. Nach packenden Vorrundenspielen standen die Halbfinalteilnehmer fest. Hier setzte sich der HTC Harthausen (Sebastian Seidel / Thomas Jauch) gegen das gemischte Doppel aus Rottweil und Gölldorf (Kai Huber-Winter / Marius Griesser) durch. Im zweiten Halbfinale behielt der TC BW Rottweil 2 gegen den TC Lautlingen (Fabian Sauter / Max Habfast) die Oberhand. Im Finale wurde großer Sport geboten und der Match Tiebreak musste über Sieg oder Niederlage entscheiden. Matthias Lauffer und Andreas Sauter vom TC BW Rottweil 2 hatten zum Schluss die besseren Nerven, holten den Wanderpokal nach Rottweil. Endergebnis: 6:3 / 2:6 / 10:8. (Senn)

ZAK 23.9.2014

## 10. Mabitz - Doppelcup

### Spannende Matches beim Doppel-Cup

Am vergangenen Wochenende trug die Tennisabteilung des TV Truchteltingen auf ihrer Tennisanlage auf dem Bol die inzwischen bereits zehnte Auflage ihres Mabitz-Doppel-Cups aus.

**Albstadt.** Insgesamt 17 Doppelteams traten in den Konkurrenzen Herren und Herren 40 in 82 Matches zum Kampf um den Filzball an. Bei besten äußeren Bedingungen am Samstag, mussten sich die Akteure am Sonntag den doch recht durchwachsenen Witterungsverhältnisse anpassen und ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. So waren die Turnierleiterinnen Biggi Eppler und Gabi Lang am Sonntag aufgrund der Regenspauzen und einer kurzzeitigen Verlegung in die Halle mehr als gefordert. Doch wie schon in den letzten Jahren sorgten sie mit Bravour für ein letztlich reibungslos verlaufendes Wettkampfwochenende.

Nach einer Vielzahl von packenden und hart umkämpften Matches gingen in der Konkurrenz Herren 40 die Siegerpokale sowie der Wanderpokal an das Truchtelfinger Doppel Wolfgang Lang und Ralf Bitzer. Ihnen war es aufgrund ihrer starken Leistungen und guten Anpassungsfähigkeit an die wechselhaften Witterungsbedingungen gelungen, das Turnierwochenende bei den Herren 40, wie auch schon im vorigen Jahr, als Sieger zu beenden. Platz zwei sicherte sich das Doppelteam aus Hechingen-Stetten Michael Leske und Robert Killmaier. Sie hatten im Vorjahr noch Rang drei belegt und sich so noch einmal verbessern können. Dritte wurden die beiden Truchtelfinger Peter Ewerling und Marcus Bitzer.

Im Wettbewerb Herren kam es zwischen den Doppeln Alex Sieber/Nico Uhlig (TG Hartheim) und Christopher Veith/Can Cidgem (TG Ebingen) zu einem packenden und von Spannung geladenen Finale. Nach einem hart umkämpften ersten Satz stand es 7:6 für das Team aus Ebingen, den zweiten Satz entschied das eingespielte Hartheimer Doppel mit 6:4 für sich. So kam es zu einem Match-Tiebreak der Superklasse. Nach einem Zwischenstand von 6:2 für Veith/Cidgem konnten Uhlig/Sieber noch einmal Kräfte mobilisieren und einen Zählerstand von 8:8 herauspielen. Nach zwei weiteren Ballwechseln stand dann das Siegerpaar des diesjährigen Mabitz-Doppel-Cups fest. Nico Uhlig und Alex Sieber war es wieder einmal gelungen, die Siegerpokale mit nach Hause zu nehmen. Nico Uhlig konnte damit bereits zum fünften Mal in Folge die Trophäe des Mabitz-Doppel-Cups in Empfang nehmen.

Das B-Finale der Herren gewann das Doppel Luca Matthes/Nico Müller. Besonders erwähnenswert war aber auch die Leistung der Zweitplatzierten: Im Damen-Doppel stellten sich Lena Sontheimer und Lara Matthes als einzige Damen der Herrenkonkurrenz und überzeugten. eb

## LBS Cup Hallen-Bezirksmeisterschaften der Jugend

Drei Tage lang wurde in Tuttlingen und Spaichingen in den Altersklassen 13 -18 gespielt bis alle Jugendmeister fest standen und Bezirksjugendwart Johannes Missel (Oberndorf) und sein Stellvertreter Karlheinz Götz (Wellendingen) zur gemeinsamen Siegerehrung schreiten konnten. Dabei standen keineswegs immer nur die Favoriten auf dem imaginären Siegetreppchen, sondern durchaus auch einige Überraschungssieger. Bewährt gerade für schwächere Spieler hat sich auch die Tatsache, dass in vielen Klassen eine Qualirunde gespielt wurde.

Streng an die Setzliste hielten sich den Junioren U 18. David Vögele (Hechingen), Julian Kieninger (Oberndorf), Can Cigdem (Ebgingen) und Calvin Klaiber (Spaichingen) erreichten ohne Mühe das Halbfinale. Dort hatte Vögele wenig Mühe mit Kieninger und auch Klaiber gewann in zwei Sätzen, wobei Cigdem im zweiten gefährlich nah herankam. Auch im Endspiel rechtfertigte Vögele seinen besseren Ranglistenplatz mit einem Zweisatzsieg, bei dem ihn Calvin aber einige Male in Bedrängnis brachte.

Klaiber  
Vögele  
Cigdem  
Kieninger



Götz  
Protic  
Maier  
Schilling  
Krauss

Drunter und drüber ging es bei den Junioren U16. Erste Überraschungen schafften Luka Protic (Spaichingen) und Florian Krauss (Hechingen). Der Spaichinger schaltete den gesetzten Marion Keller (Tübingen) ohne Mühen aus, während der Hechinger schon etwas Glück brauchte, um den an Zwei gesetzten Robin Weiss (Ebingen) im Match-Tiebreak aus dem Rennen zu werfen. Und beide machten im Halbfinale so weiter. Protic gewann in zwei knappen Sätzen gegen den topgesetzten Niklas Schilling (Hechingen) und Krauss siegte gegen Moritz Mayer (Weitingen) nach zwei Durchgängen. Das Finale der beiden Ungesetzten verlief klarer als erwartet. Protic ging schnell 5:1 in Führung, Krauss kam noch einmal bis zum 3:5 heran, gewann aber dann nur noch ein Spiel im zweiten Durchgang.

Gaiser  
Königer  
Herforth  
Öhrlich



Bei den Junioren U 14 gab es zwei klare Favoriten mit Christian Königer (Nordstetten) und Albin Herforth (Dettingen). Beide gaben bis zum Finale kaum ein Spiel ab, auch nicht an die beiden Dritten Jan Öhrlich (Tübingen) und Michael Gaiser (Baiersbronn). Auch hier blieb im Endspiel die große Spannung aus, denn Albin spielte schnell und fehlerlos und gab pro Satz nur ein Spiel ab.



Maute  
Briese  
Sülzle  
Puke

Bei den Junioren U 13 hießen die Favoriten Moritz Puke (Tübingen), Dominik Sülzle (Rosenfeld), Jannik Maute (Tailfingen) und Lukas Briese (Kusterdingen). Im ersten Halbfinale qualifizierte sich wie erwartet der Tübinger, aber im zweiten war der deutliche Sieg des ein Jahr jüngeren Tailfingers über Sülzle nicht unbedingt erwartet worden. Und der kleine Tailfinger hätte im Finale fast die Sensation geschafft. Nach einem verlorenen ersten Durchgang holte er sich den zweiten mit 6:3, machte allerdings im Match-Tiebreak nur noch zwei Punkte.



Nur fünf junge Damen hatten sich bei den Juniorinnen U 18 gemeldet, so dass jede gegen jede spielen musste. Eine klare Favoritin konnte nicht unbedingt vorhergesagt werden. Am Endspieltag mussten dann noch drei Spielerinnen wegen Krankheit absagen. Schließlich dominierte aber die Jüngste im Feld.

Jasmin Vorih vom TC Schwenningen, die altersmäßig noch bei U 14 hätte teilnehmen können deutlich und gewann alle Spiele in zwei Durchgängen. Rang zwei ging an Leonie Baumgärtner (Hechingen) vor Laura Fügner (Tübingen).

Rewald  
Veesser  
Gianfriddo  
Staiger



Zumindest in der oberen Hälfte des Felds sah man bei den Juniorinnen U 16 einige Überraschungen. Da eliminierte die ungesetzte Sanja Veesser (Ebingen) gleich im ersten Spiel die topgesetzte Vereinskameradin Selina Sauter denkbar knapp mit 10:8 im Match-Tiebreak. Die dritte starke Ebingerin Selin Staiger erreichte das Halbfinale kampflos, da ihre Gegnerin krank wurde. Dort gewann sie dann relativ sicher gegen Veesser. Im Endspiel sollte sich zeigen, wer bei diesen Meisterschaften die beste

Ebingerin ist, denn Maria Gianfriddo hatte sich nach spannendem zweiten Satz gegen Amelie Rehwald (Tuttlingen) ins Finale gespielt. Maria sorgte dann dafür, dass der Titel doch noch an eine Gesetzte ging und siegte im Finale nach ausgeglichenem ersten Satz für einen ungefährdeten Titelgewinn.

Die Überraschungen blieben auch bei den Juniorinnen U 14 nicht aus, wo klar vier Spielerinnen des TC Tübingen dominierten. Schon die topgesetzte Jule Burkhardt musste vor allem im ersten Durchgang gegen Sanja König zittern. Die an Zwei gesetzte Cara Klaiber gewann gegen Alina Franzke zwar den ersten Satz mit 6:0, verlor den zweiten fast genauso schnell, scheiterte dann aber im Match-Tiebreak mit 3:10. Im Finale bewies dann Alina, welche Fortschritte sie gemacht hatte und besiegte Jule in zwei Durchgängen.

König  
Klaiber  
Burkhardt  
Franzke



Häupl  
Maier  
Missel  
Götzt  
Bösch

Vier Mädchen spielten bei den Juniorinnen U 13 in einer Gruppe. Dabei stellte sich heraus, dass es mit Alessa Maier (Ebingen) und Marcella Häupl (Nordstetten) zwei klare Favoritinnen gab, die im letzten Gruppenspiel aufeinander trafen. Und wie schon im Sommer setzte sich Alessa mit einem Zweisatzsieg durch. Platz drei ging an Gina Götzt (Rottweil)

Amelie Rehwald (Tuttlingen) ins Finale gespielt. Maria sorgte dann dafür, dass der Titel doch noch an eine Gesetzte ging und siegte im Finale nach ausgeglichenem ersten Satz für einen ungefährdeten Titelgewinn.

Die Überraschungen blieben auch bei den Juniorinnen U 14 nicht aus, wo klar vier Spielerinnen des TC Tübingen dominierten. Schon die topgesetzte Jule Burkhardt musste vor allem im ersten Durchgang gegen Sanja König zittern. Die an Zwei gesetzte Cara Klaiber gewann gegen Alina Franzke zwar den ersten Satz mit 6:0, verlor den zweiten fast genauso schnell, scheiterte dann aber im Match-Tiebreak mit 3:10. Im Finale bewies dann Alina, welche Fortschritte sie gemacht hatte und besiegte Jule in zwei Durchgängen.

Vier Mädchen spielten bei den Juniorinnen U 13 in einer Gruppe. Dabei stellte sich heraus, dass es mit Alessa Maier (Ebingen) und Marcella Häupl (Nordstetten) zwei klare Favoritinnen gab, die im letzten Gruppenspiel aufeinander trafen. Und wie schon im Sommer setzte sich Alessa mit einem Zweisatzsieg durch. Platz drei ging an Gina Götz (Rottweil)

Ergebnisse ab Halbfinale:

U 13 m: David Vögele (Rosenfeld) – Julian Kieninger (Oberndorf) 6:2,6:2; Calvin Klaiber (Spaichingen) – Can Cigdem 6:2,6:4; Vögele – Klaiber 6:4,6:3.

U 16 m: Luka Protic (Spaichingen) – Niklas Schilling (Hechingen) 6:3,7:5; Florian Krauss (Hechingen) – Moritz Mayer (Weitingen) 6:2,6:3; Protic – Krauss 6:3,6:1.

U 14 m: Christian Köninger (Nordstetten) – Jan Öhrlich (Tübingen) 6:0,6:2; Albin Herforth (Dettingen) – Michael Gaiser (Baiersbronn) 6:0,6:0; Herforth – Köninger 6:1,6:1.

U 13 m: Moritz Puke (Tübingen) – Lukas Briese (Kusterdingen) 6:4,6:1; Jannik Maute (Tailfingen) – Dominik Sülzle (Rosenfeld) 6:1,6:1; Puke – Maute 6:2,3,6,10:2

U 18 w: 1. Platz: Jasmin Vorih (Schwenningen); 2. Platz: Leonie Baumgärtner (Hechingen); 3. Platz: Elena Fügner (Tübingen)

U 16 w: Selin Staiger (Ebingen) – Selina Veese (Ebingen) 6:2,6:2; Maria Gianfriddo (Ebingen) – Amelie Rehwald (Tuttlingen) 6:1,7:6; Gianfriddo – Staiger 7:6,6:1.

U 14 w: Jule Burkhardt (Tübingen) – Sanja König (Tübingen) 7:6,6:3; Alina Franzke (Tübingen) – Cara Klaiber (Tübingen) 0:6,6:1,10:3; Franzke – Burkhardt 6:4,6:2.

U 13 w: 1. Platz: Alessa Maier (Hechingen); 2. Platz: Marcella Häupl (Nordstetten); 3. Platz: Gina Götz (Rottweil)

## **MINI-PORSCHE Tennis GP**

**22.02.15** beim TC RW Tuttlingen

**01.03.15** beim TC Schwenningen

**15.03.15** beim TC Empfingen

**Anmeldungen direkt an die Turnierveranstalter**

## Sport-Nann-Cup beim TC Spaichingen

Bereits zum 23. Mal wurde der Sport-Nann-Cup auf Bezirks- und Württembergebene auf der Anlage des TC Spaichingen ausgetragen. Dieses Jahr kamen 77 Kinder und Jugendliche nach Spaichingen, um in den Altersklassen U10 bis U18 LK-Punkte zu sammeln. Gespielt wurde nach dem K.-O.-System mit Nebenrunde. Drei Endspiele mussten aufgrund eines Gewitters in der Halle ausgetragen werden. Die Stimmung bei Teilnehmern und Zuschauern war wie jedes Jahr sehr gut und sportlich fair. Der Oberschiedsrichter Karlheinz Götz aus Rottweil, zuständig für Auslosung, Terminplanung und ordnungsgemäße Durchführung, musste nur selten eingreifen. Jeder Teilnehmer hat ein T-Shirt erhalten. Die Sieger konnten sich darüber hinaus über Pokale, Tennisbälle, Saiten und Griffbänder freuen. Durch die große Unterstützung des Sportgeschäfts Nann ist ein erfolgreiches Turnier gelungen. Die Ergebnisse im Einzelnen:

**Protic**

**Lang**



### **U 10 Midcourt – Mädchen**

1. Nadine Sülzle – TG Rosenfeld
2. Corinna Forschner – TC Rottenburg
3. Lena Fetzer – TC Spaichingen

### **U 10 Midcourt – Knaben**

1. Lukas Raible – TA ASV Rexingen
2. Niklas Falke – TC Denkingen
3. Maxim Schweitzer – Rotweiss Tuttlingen

### **U 12 – Junioren**

1. Johannes Roscic – TA TV Neufra
2. Paul Roscic – TA TV Neufra
3. Patrick Pfautsch – TA TV Neufra

### **U 14 – Juniorinnen**

1. Celine Keller – TG Bisingen
2. Vanessa Reiser – TA ASV Rexingen
3. Selina Mail – TC Bochingen

### **U 14 – Junioren**

1. Marvin Jauch – TC Hemmendorf
2. Robin Volk – TA TSV Frommern
3. Alexander Forschner – TC Rottenburg

### **U 16 – Junioren**

1. Jannik Raible – TA ASV Rexingen
2. Luca Matthes – TC Ebingen
3. Dominik Sülzle – TC Tailfingen

### **U 18 – Juniorinnen**

1. Alessa Maier – TC Onstmettingen
2. Katharina Roscic – TA TV Neufra
3. Sarina Zillikens – TA TSV Frommern

### **U 18 - Junioren**

1. Luka Protic – TC Spaichingen
2. Maximilian Lang – TG Ebingen
3. Silas Holzer – TC Bochingen

## **Info-Abend Ganztagschule im Bezirk E**

**Im Bezirksrat hatte man zwar an ein bisschen mehr Teilnehmer gedacht, aber schließlich durfte der Bezirksvorsitzende Anton Hönle doch rund 40 Teilnehmer in der Bürgerhalle in Geislingen begrüßen. Sein besonderer Dank galt nicht nur den Hauptakteuren des Abends, sondern auch den Verantwortlichen der TG Geislingen, die für den idealen Rahmen gesorgt hatten.**

**Rolf Schmid, früherer Schulleiter, Vizepräsident im WTB und im WLSB und als solcher dort zuständig für Bildung hielt zunächst ein Referat über die Veränderungen in der Schullandschaft mit der steigenden Zahl von Gemeinschaftsschulen. Weil es immer weniger Kinder, dafür mehr Sportarten gibt, einige Sportstätten gar nicht mehr zur Verfügung stehen und die Schüler oft „platt“ nach Hause kämen, müssten die Vereine in die Schulen hineingehen.**

**In vier Wissensinseln erfuhren die Teilnehmer dann die wichtigsten Dinge über die geplanten Maßnahmen. Jürgen Heimbach vom WLSB gab den Vereinsvertretern zahlreiche Hinweise zu Finanzierungsmöglichkeiten, zur Zusammenarbeit, Regelangeboten, Projekttagen, Arbeitsgemeinschaften und „Jugend trainiert...“.**

**Ralf Bartmann vom Staatlichen Schulamt Albstadt sprach Probleme beim Zusammenbringen von Schule und Verein an, wobei besonders auch die rechtliche Seite zu beachten ist.**

**Chris Efler, Referent für Schultennis im WTB und der dafür zuständige Bezirksreferent Günter Braun ermunterte die Vereine und die Schulen, aufeinander zuzugehen. Dabei seien wichtige Themen für den Tennisverein seien Stärkung der Jugendarbeit, Mitgliedergewinnung, der Wandel der Gesellschaft und der Migrationshintergrund. Für die Schulen stehen Erweiterung des Bewegungsangebots und das Betreuungsangebot im Vordergrund. „Wer sich hier nicht bewegt, bleibt sitzen!“**

**Hans-Jürgen Mergner, Verbandstrainer für Ausbildung, beschrieb das Ausbildungsangebot des WTB wie Trainer-Assistentenausbildung, Alt für Jung, Grundausbildung zum C-Trainer und Schülermentoren. Mit der Methode „Play and Stay“ könne es einen aufgabenorientierten Unterricht vom Kindergarten bis ins Alter geben. Dazu stellte er auch das Lehrmaterial, also Schläger und druckreduzierte Bälle vor.**

**In seinem Schlusswort bedankte sich Rolf Schmid für den Besuch, die Aufmerksamkeit und das Interesse der Besucher. Sein Wunsch für einen guten Heimweg war durchaus angebracht, denn zäher Nebel machte diesen gar nicht so einfach.**



**Württembergischer Tennis-Bund e.V.**  
 Bundesstützpunkt und Landesleistungszentrum  
 Erlenholzweg 79  
 70439 Stuttgart-Stammheim  
 Telefon: 0711 – 98068-0  
 Fax: 0711 – 9806850  
 E-Mail: info@wtb-tennis.de  
 Internet: www.wtb-tennis.de

Stand: Dezember 2014

## Übersicht der für die Jugend 2015 im WTB vorgeschriebenen Bälle

<b>Ballmarke</b>	<b><u>Kleinfeld U8/U10</u></b>	<b><u>Midcourt U9/U10</u></b>	<b><u>Kids-Cup U12, Großfeld U10</u></b>	<b><u>Mädchen / Knaben U14 Juniorinnen / Junioren U18</u></b>
	<i>Druckreduziert, U8: 75% langsamere Bälle (Stage3) U10: 50% langsamere Bälle (Stage2)</i>	<i>Druckreduziert, 50% langsamere Bälle (Stage2)</i>	<i>Druckreduziert, 25% langsamere Bälle (Stage1)</i>	<i>Normale Tennisbälle</i>
<b>TRETORN</b>	<b>U8:</b> ACADEMY 3 (rot) <b>U10:</b> ACADEMY 2 (orange)	ACADEMY 2 (orange)	ACADEMY 1 (grün)	<b>Tretorn SERIE+ Germany</b> Verbandsspiele: Jugend + LK-Turniere für alle Ju/Akt/Sen
<b>DUNLOP</b>	<b>U8:</b> Mini Tennis Stage 3 (rot) <b>U10:</b> Mini Tennis Stage 2 (orange)	Mini Tennis Stage 2 (orange)	Mini Tennis Stage 1 (grün)	<b>DUNLOP Fort Tournament</b> Verbandsspiele: Senioren/Breitensport
<b>HEAD</b>	<b>U8:</b> T.I.P. - Age 5 – 8 Stage 3 (rot) <b>U10:</b> T.I.P. - Age 8 – 9 Stage 2 (orange)	T.I.P. - Age 8 – 9 Stage 2 (orange)	T.I.P. - Age 9 – 10 Stage 1 (grün)	<b>HEAD N° 1</b> Verbandsspiele: Aktive Damen + Herren + ab Sommer für alle RL-Turniere

- Für die Jugendverbandsspiele (U12 - U18) und LK-Turniere sind **nur Tretorn SERIE+ Germany** zulässig (gültig ab 01.10.2014 bis 30.09.2015)
- I - Ab 1. Januar 2015 darf bei den Jugend-Ranglistenturnieren in der Halle ein von der ITF zertifizierter Ball der Marken **DUNLOP, HEAD** oder **TRETORN** eingesetzt werden!
- I - Ab den Freiplatzturnieren (20. April 2015) ist für alle Ranglistenturniere nur noch der Ball **HEAD N° 1** zulässig!
- Für die LK-Turniere ist ab 1. Oktober 2014 bis 30. September 2015 **Tretorn Serie+ Germany** vorgeschrieben!
- Für Jugendturniere (U10 und jünger) ohne Ranglistenwertung und für die Spielrunde des "KIDS-Cups", sind wahlweise druckreduzierte Bälle von allen drei im WTB freigegebenen Ballmarken zulässig.

gez. S. Guttenson

## Yonex-Cup in Balingen

**Tolle und spannende Tennismatches gab es in der Hobbylandhalle in Balingen zu sehen. Wie von Oberschiedsrichter Charly Kommer vorhergesagt, hatten die Topgesetzten einen äußerst schwierigen Stand und lediglich zwei Favoriten konnten sich durchsetzen.**

Bei den Juniorinnen U14 musste sich Favoritin Madeleine Schneider, TA SV Böblingen gegen Lorena Schädel, TC Obereisesheim mit 3/6,7/6,10/6 geschlagen geben. Lorena fertigte dann auch im Viertelfinale Eva Riekenbrauck, TA Schwendi mit 6/2,6/1 ab. Im Halbfinale traf sie dann auf die lediglich mit einer WC ins Feld gekommene Konstantina Stavraki, TC BW Vaihingen, die auf ihrem Vormarsch schon zwei Gesetzte eliminiert hatte. Gegen ihre gut platzierten Schläge von der Grundlinie musste sich auch Lorena im Halbfinale mit 6/1,6/4 geschlagen geben. Im Finale traf sie dann auf die Geheimfavoritin Rebeka Kern, TC Pliezhausen die sich bis dato ganz souverän durchgespielt hatte. Nach verlorenem ersten SatzI brillierte Rebekka und siegte schließlich 6:3.

Bei den U16 standen zwei Spielerinnen im Blickpunkt. In der oberen Hälfte die Topgesetzte aus Bayern, Tonja Fößmeier, TCE Göbenzell, die sich ohne Satzverlust ins Finale spielte. Sensationell spielte in der unteren Hälfte die ungesetzte Selina Sauter, TG Ebingen auf. Mit unwahrscheinlicher Nervenstärke bestritt sie ihre ersten vier Matches und gewann diese jeweils im Match-Tie-Break, sowohl gegen Lisa-Marie Wurst(2), TV Reutlingen, als auch im Halbfinale gegen die Tuttlingerin Amelie Rehwald. Im Finale musste sie dann ihrem kräfteaubenden Spiel Tribut zollen und unterlag Fößmeier deutlich.

Das stärkste Feld ging bei den Junioren U12 an den Start und alle Favoriten setzten sich mehr oder weniger deutlich durch. Die obere Hälfte wurde von Niklas Conrad(1),TC Waiblingen dominiert. Er spielte sich ohne Satzverlust mit Siegen über Kermin Manay(7),TC Bernhausen, und Patrick Puschbach(3),TC BW Villingen, ins Finale. Hier traf er dann auf den Youngster und Geheimfavoriten Andre Steinbach, TC Bohlsbach/Baden. Andre hatte sich im Halbfinale klar gegen seinen Landsmann Felix Messmer, TC Villingen durchgesetzt. Das Finale wurde dann zu einem Leckerbissen, denn Niklas Conrad hetzte zwar seinen Kontrahenten von einer Ecke zu andern, aber die Konter von Andre saßen gnadenlos und so ging der Sieg letztendlich verdient mit 6/4 und 6/3 an den jungen Badener.Für seine herausragende Leistung erhielt er dann auch den Ehrenpreis von der Firma YONEX.

Bei den U14 hagelte es von Anfang an Überraschungen und hier taten sich vor allem zwei Spieler aus dem einheimischen Bezirk E hervor. Ballwand Florian Pawelka, TC Lautlingen, brachte seine Gegner fast zur Verzweiflung und stand nach Siegen, jeweils im Match-Tie-Break, über Marcel Eschwe,TC Gesthofen und Tim Schaible, VFL Sindelfingen urplötzlich im Halbfinale gegen den Topgesetzten Vincent Rasic, TC Weissenhof. Linkshänder Vincent brillierte setzte sich hier klar mit 6/2,6/0 durch. In der unteren Hälfte kam der ungesetzte Florian Geißler, Rexingen, völlig unerwartet ins Finale. Topfavorit Rasic verlor nach starkem Beginn immer seine Linie, vor allem weil sein Gegner auch jeden Ball erlief und hervorragend returnierte und sich im Match-Tierbreak den Titel holte.

Bei den U16 kam es dann zum erwarteten Finale, wie schon im vergangenen Jahr, zwischen den beiden Reutlinger Christian Wedel und Kevin Hümpfner, die allerdings auf dem Weg dorthin, vor allem im Halbfinale, Schwerstarbeit verrichten mussten. Christian gegen den Spaichinger Calvin Klaiber und Kevin gegen Samuel Schiano, TC Markwasen Reutlingen. Kevin ging im Finale zunächst in Führung, konnte aber den 6/4,6:3 Sieg von Christian Wedel nicht verhindern.

Ch. Kommer

## Neues von Alexandra Vecic

Sicherlich ist Alexandra Vecic derzeit das größte Talent in unserem Bezirk. Sie wird in diesem Jahr 13 Jahre alt und wohnt in Immendingen. Ihr Vater Srdjan ist Tennistrainer. Alexandra spielt aktiv beim TC Schweningen und in der Jugend beim TC Hechingen. Bereits jetzt ist sie in der deutschen Aktivenrangliste auf Rang 360 platziert. Hier ein Auszug ihrer jüngsten Erfolge:



**Deutsche Jugendmeisterschaften in Essen (Halle):** Hier hat Alexandra: Hier hat Alexandra nicht in ihrer Jahrgangsklasse gespielt, sondern eine Altersklasse höher. Sie erreichte das Halbfinale und scheiterte dort an der späteren Siegerin. Dabei führte sie bereits mit 6:4 und 5:4. Im WTB-Bericht hieß es dazu: „Als jahrgangsjüngste Spielerin in der Konkurrenz gestartet, spielte sich die Zölfjährige bis ins Halbfinale. Dort lieferte Vecic der späteren Siegerin beim 6:4,6:7,3:6 einen harten Kampf...“

**Jahreswertung 2014 des LBS-Cups:** bei den Deutschen Meisterschaften in Biberach wurden die Sieger des LBS Cups geehrt. Und erneut siegte Alexandra in ihrer Altersklasse. Hier werden die Baden-Württembergischen Meisterschaften, Bezirksmeisterschaften und eine Menge offene LBS-Turniere gewertet. Dafür gab es einen Bausparvertrag von 250 Euro.



**Einladung zu Lehrgängen:** Für die Zeit vom 27.12.14 bis 31.12.14 wurde sie von Barbara Rittner zu einem Lehrgang nach Kamen eingeladen unter der Leitung von Uwe Strakerjahn und Jasmin Wöhr.

Vom 4.-7. Januar lud ebenfalls Barbara Rittner zu einem Lehrgang des DTB nach Stammheim. Geleitet wurde dieser von Ute Strakerjahn und Dirk Dier.

**Nominierung zum Südwest-Circuit der U 14-Teams:** In Offenbach fand der Südwest-Jugend-Hallen-Circuit statt. Hier gewann bei den Mädchen im Endspiel Württemberg gegen Baden. Fleißigste Punktesammlerin war Alexandra.

# 15. badenova Jugendcup 2015

beim TC Bochingen  
Junioren-Einzel U10/ U12/ U14/ U16/ U18  
Turnier mit Ranglisten- u. LK-Wertung vom 24.04. bis 26.04.2015

- Ausrichter:** TC Bochingen [www.tc-bochingen.de](http://www.tc-bochingen.de)
- Austragungsorte:** TC Bochingen (4 Sandplätze), Bochinger Straße 30, 78727 Oberndorf, Turniertelefon 07423-83551 und 0160-6679323  
sowie folgende weitere Anlagen:  
TC Oberndorf, Am Stadion 18, 78727 Oberndorf (5 Sandplätze)  
TG Rosenfeld (4 Sandplätze), Auf dem Bochinger, 72348 Rosenfeld  
TC Vöhringen-Wittershausen (4 Sandplätze) Sportplatzweg 12, 72189 Vöhringen-Wittershausen.  
Auf allen Anlagen sind Sandplatzschuhe erforderlich!  
Alle Anlagen sind wenige Kilometer von der Ausfahrt Oberndorf an der A 81 zwischen Stuttgart und Bodensee gelegen und dadurch sehr gut erreichbar!
- Verantwortlicher:** Ulrich Bihler, Im Öschle 60, 78727 Oberndorf, [jugendcup@gmx.de](mailto:jugendcup@gmx.de)
- Genehmigung:** Vom Verbandsjugendwart des WTB erteilt
- Wettbewerbe:** Junioren Einzel  
U10 (Jhg. 2005/06) 16er Feld - Gruppenspiele mit anschließender Hauptrunde im Großfeld  
U12 (Jhg. 2003/04) LK 1 – 23/ 64-er Feld  
U14 (Jhg. 2001/02) LK 1 – 23/ 64-er Feld  
U16 (Jhg. 1999/00) LK 1 – 23/ 64-er Feld  
U18 (Jhg. 1997/98) LK 1 – 23/ 32-er Feld  
U12 – U18 wird eine Nebenrunde angeboten.
- Nennschluss:** Montag, 20.04.2015 23.59 Uhr
- Nenngeld:** 25,- € (U12 - U18); 15,- (U10)
- Meldungen:** Anmeldung nur online unter [www.tennis-web.net/trn/4989](http://www.tennis-web.net/trn/4989)  
Die Abbuchung erfolgt im SEPA-Lastschrifts-verfahren am 22.04.2014, unsere Gläubiger-ID-Nummer lautet DE30ZZZ00000950029, die Mandatsreferenz entspricht der Spieler-ID, keine Rückerstattung nach Auslosung!
- Auslosung:** Dienstag, 21.04.2015 ab 19 Uhr im Clubheim des TC Bochingen
- Turnierbeginn:** 1. allgemeiner Spieltermin Freitag, 24.04.2015 ab 14.30 Uhr, Samstag, 25.04.2015 ab 9 Uhr/ Sonntag, 26.04.2015 ab 9 Uhr
- Zeitplanabfrage:** Ab Mittwoch, 24.04.2014 unter [www.tennis-web.net/trn/4989](http://www.tennis-web.net/trn/4989)  
Eine schriftliche Mitteilung erfolgt nicht! Bitte unbedingt am Vorabend Zeiten nochmals überprüfen!
- Ballmarken:** U10: Dunlop Stage 1 (25% druckreduziert);  
U12 - U18 Head No. 1
- Turnierausschuss:** Stefan Böning (Stellv. Verbandsjugendwart des WTB)  
Johannes Missel (Bezirksjugendwart Bez. E)  
Karlhans Kommer (WTB Oberschiedsrichter und Turnierleiter)  
Martin Karsten (Turnierleitung TC Bochingen)  
Roland Schindler (1. Vorsitzender TC Bochingen)
- Turnierleitung:** Martin Karsten und Stefanie Himmelpach
- Oberschiedsrichter:** Karlhans Kommer WTB-B

# 15. badenova Jugendcup 2015

beim TC Bochingen

Junioren-Einzel U10/ U12/ U14/ U16/ U18

Turnier mit Ranglisten- u. LK-Wertung vom 24.04. bis 26.04.2015

**Ärztliche Versorgung:** SRH Krankenhaus Oberndorf a.N.

**Preise:** Die Erst- bis Drittplatzierten erhalten bei Anwesenheit bei der Siegerehrung Sachpreise und Pokale.

**Teilnehmerkreis:** Jugendliche, die Mitglied in einem Verein der dem DTB angeschlossenen Landesverbände sind. Über die Teilnahme von Jugendlichen, die keinem Verein im Bereich des DTB angehören, entscheidet der Turnierausschuss.

**Turnierbedingungen:** Es wird nach den Regeln der ITF und der Jugend- und Turnierordnung des DTB gespielt. Es entscheidet der Gewinn von 2 Sätzen. Ein evtl. 3. Satz wird als Match-Tie-Break (bis 10) gespielt. In der Disziplin U10 werden 2 Sätze auf 4 gespielt. Bei 4:4 und bei einem erforderlichen 3. Satz wird ein normaler Tiebreak auf 7 gespielt. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, nach Aufforderung des Oberschiedsrichters das Amt des Schiedsrichters zu übernehmen. Der jeweilige Erziehungsberechtigte haftet für den Gesundheitszustand seines Kindes und die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Turnierausschuss behält sich vor, die Turnierbestimmungen falls erforderlich zu ändern bzw. Nennungen abzulehnen. Mit der Nennung unterwirft sich der Spieler der Satzung und den Ordnungen des DTB/ WTB und erkennt die Bedingungen der Ausschreibung an. Ebenso ist jeder Teilnehmer durch seine Nennung mit der Verwendung seiner Daten für weitere Turnierinformationen einverstanden, das schließt auch Bilder ein. Der DTB-Verhaltenskodex kommt zur Anwendung.

## 15. BadenovaCup vom 24.-26.04.2015 beim TC Bochingen

Bereits zum 15. Mal wird vom TC Bochingen traditionell zum Auftakt der Freiluftsaison vom 24.-26.04.2015 das Ranglistenturnier für die männliche Jugend veranstaltet. In den Altersklassen U10 (Großfeld mit druckreduzierten Bällen), U12, U14, U16 und U18 geht es wieder um begehrte Ranglistenpunkte. In den Wettbewerben U12 – U18 wird wieder eine Nebenrunde angeboten. Vor allem im Wettbewerb der jüngsten U10 (Gruppenspiele mit anschließender Hauptrunde) können gerne Kinder aller Spielstärken aus dem Bezirk teilnehmen. Gespielt wird wieder auf den Anlagen des TC Bochingen, TC Oberndorf, TG Rosenfeld und TC Vöhringen-Wittershausen. Das Turnier bietet eine gute Gelegenheit, erste Wettkampfpraxis für die nachfolgenden Bezirksmeisterschaften und die Verbandsrunde zu sammeln. Weitere Infos wie die komplette Ausschreibung und Anmeldung finden Sie unter [www.tennis-web.net/trn/4989](http://www.tennis-web.net/trn/4989) oder unter [www.tc-bochingen.de](http://www.tc-bochingen.de) .

## TC Dettingen für Preis nominiert

Tennis

**Dettingen.** Noch eine Auszeichnung für den TC Dettingen: Nach dem Sportjugend-Förderpreis des Sportkreises und den 15 000 Euro beim Porsche-Sportförderpreis für Projekte im Umwelt- und Klimaschutz ist der TC Dettingen nun auch einer von zehn Nominierten für den Jugendbildungspreis Baden-Württemberg mit dem von Jugend-Koordinator Frercks Hartwig initiierten Projekt „Silly Walk für Kinderrechte“. Mit „Dein Ding“ – dem Jugendbildungspreis Baden-Württemberg – würdigt das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren in Baden-Württemberg das Engagement Jugendlicher, Ehren- und Hauptamtlicher in der außerschulischen Jugendbildung. Die Preisverleihung ist am 27. Februar im Jugendhaus Cann in Stuttgart.

## TC Dettingen freut sich über Nominierung

**Horb-Dettingen.** Der Tennisclub Dettingen ist mit dem Projekt »Silly Walk für Kinderrechte« unter den zehn Nominierten für den Jugendbildungspreis 2014 ([www.deindding-bw.de](http://www.deindding-bw.de)).

»Nach dem Sportjugendförderpreis des Sportkreises und der Auszeichnung der Umweltkonzeption durch den Porsche-Sportförderpreis ist das eine weitere tolle Würdigung des Engagements des Jugendausschuss im TCD«, so der Vorstand des Tennisclubs. Der Jugendbildungspreis ist eine Initiative der Jugendstiftung Baden-Württemberg. »Zehn der über 100 eingereichten Projekte hat die Jury jetzt nominiert. Beeindruckt von der Vielzahl und Qualität aller eingereichten Projekte ist die Entscheidung den Jurymitgliedern nicht leicht gefallen. Allen beteiligten Jugendlichen gilt große Anerkennung und ein herzliches Dankeschön. Die Spannung, welche der zehn nominierten Projekte die ausgeschriebenen Preise erhalten werden, müssen wir noch bis zur feierlichen Preisverleihung am 27. Februar 2015 im Jugendhaus CANN aushalten. Dann wird Sozialministerin Katrin Altpeter euer Engagement würdigen und die Preisträger bekanntgeben«, so die Jugendstiftung.

Alle Nominierten erhalten eine Anerkennung von 250 Euro. Die ersten drei erhalten jeweils 1000 Euro. Der Sonderpreis der Jugendstiftung Baden-Württemberg ist ebenfalls mit 1000 Euro dotiert. Mit »DeinDing« – dem Jugendbildungspreis Baden-Württemberg – würdigt das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg das Engagement Jugendlicher, Ehren- und Hauptamtlicher in der außerschulischen Jugendbildung.

## Endlich wieder ein Sieg im Bezirksvergleichskampf

Nach langer Durststrecke und oft unglücklichen Niederlagen konnte endlich mal wieder ein Jugend-Bezirksvergleichskampf gewonnen werden. Nach spannenden Auseinandersetzungen beim Bezirk F hieß es am Ende 10:8 für die Schützlinge von Bezirkstrainer Matthias Martin, der zusammen mit Jüngstentrainer Günter Frank das Team betreute.

Bei diesen Bezirksvergleichen stellt jeder Bezirk sechs Mädchen und sechs Jungen und zwar immer je zwei der Jahrgänge 2002,2003 und 2004. Dabei wird stets mit den Doppeln begonnen.

Matchwinner waren diesmal die Jungs 2002, die die letzten beiden Einzel gewannen.

Hier vor allem Moritz Puke, der beim 10:8 im Match-Tiebreak über sich hinaus wuchs. Einen großen Anteil hatten aber auch Alexandra Vecic, Kira Mayer und vor allem die Doppelpaarungen.



### Ergebnisse: Jungen (Bezirk F zuerst genannt)

Slauta – Puke 0:6,6:3,8:10

Bucher – Sülzle 0:6,5:7

Feyen – Rösch 6:0,6:0

Bolay – Briese 7:6,6:4

Gutermann – Trautwein 6:2,6:2

Sigel – Plath 6:1,6:3

Slauta/Bucher – Puke/Sülzle 3:6,5:7

Feyen/Bolay – Rösch/Briese 6:2,6:3

Gutermann/Siegel – Trautwein/Plath 6:2,7:5

### Mädchen:

Schefold – Vecic 1:6,0:6

Schöler – Maier 1:6,1:6

Birst – Lanz 6:2,6:0

Döhner – Mayer 6:4,3:6,6:10

Sojic – Terzic 1:6,2:6

Feyen – Mayer D. 6:3,6:1

Schefold/Schöler – Vecic/Häupl 4:6,2:6

Birst/Döhner – Lanz/Mayer 2:6,6:7

Sojic/Feyen – Terzic/Mayer 5:7,2:6

## LBS Cup Tennis Jüngstenmeisterschaft in der Halle Bezirk E

Am Wochenende war einiges los in den Tennishallen von Mössingen und Nehren, denn 73 junge Knaben und Mädchen trafen sich zu den Jüngsten-Bezirksmeisterschaften der Altersklassen U 12 und jünger. Bezirksjugendwart Johannes Missel und Oberschiedsrichter Karlheinz Götz hatten zum einen viel Arbeit, freuten sich aber auch über die gute Resonanz und die fröhliche Stimmung in den Hallen, wo viele Eltern und Großeltern ihren Zöglingen die Daumen hielten oder auch als Schiedsrichter herhalten mussten.

Oft auch unter den Augen ihrer Trainer wurde in den Altersklassen U 12 und U 11 auf Großfeld gespielt, U 10 und U 9 spielten im Midcourt und die Allerjüngsten kämpften im Kleinfeld.

Bei den Knaben der U 12 erreichten alle vier Gesetzten das Halbfinale und auch dort setzten sich mit Lukas Pawelka (Lautlingen) und Marc Mail (Bochingen) die beiden Favoriten durch. Lukas besiegte Marc Binder (Neufra) 6:2,6:2 und Marc den Dunninger Marc Männl mit 6:4 und 6:2. Das Endspiel verlief sehr ausgeglichen und wurde erst im Match-Tiebreak entschieden, wo der Bochinger beim 10:5 der Glücklichere war.



Marc Binder   Lucas Pawelka   Marc Mail   Marc Männl



Paul Claußen   Liam Rieker   Jan Trautwein   Niklas Plath

Großer Favorit bei den U 11 Knaben war Paul Claußen (Hechingen). Er erreichte auch das Finale musste aber vorher gegen Niklas Plath (Onstmettingen) vor allem im zweiten Satz arg aufpassen, dass er diesen im Tiebreak gewann. Ohne Mühe erreichte in der unteren Hälfte Jan Trautwein (Tübingen) das Endspiel, denn auch sein Vereinskamerad Liam Rieker hatte im Halbfinale nicht viel zu bestellen. Doch bei Claußen war im Finale nicht viel zu holen. Am Ende gewann der Favorit mit 6:1,6:3.

Bei den U 10 wurden die Halbfinalteilnehmer zunächst in Gruppenspielen ermittelt. Bezirksmeister wurde nach teils spannenden Auseinandersetzungen der Hechinger Falk Beck nach einem 5:4,5:3 Sieg über Moritz Bok (Empfingen). Die dritten Plätze gingen an Lorenz Thies (Tübingen) und Maxim Binder (Rottweil).

Bei den Knaben U 9 sah man den deutlichsten Meister. Nils Amon (Empfingen) gab in vier Begegnungen kein einziges Spiel ab. Daran konnte im Finale auch Tim Grudno (Spaichingen) nicht ändern. Über dritte Plätze freuen durften sich Randolph Klett (SPG Möhringen/Tuttlingen) und Mike Hipp (Onstmettingen).

Fast genauso ungefährdeter Kleinfeldkönig wurde bei den U 8 Sebastian Gampert (Tübingen), der sein Endspiel gegen Lukas Gfrörer (Empfingen) mit 6:0 siegreich gestaltete. Gemeinsam Dritte wurden Alexander Dukart (Empfingen) und Ricardo Jessel (Tübingen).



Kira Mayer    Laura Nunez Lanz    Johannes Missel    Tanja Becker    Vanessa Blüm



Laura Kroner    Delia Maier    Leticia Terzic    Lilli Beiter

Bei den Mädchen wurden die Meisterinnen mit einer Ausnahme in Gruppenspielen ermittelt. Bei der U 12 gewann die Favoritin Kira Mayer (Hechingen). Sie musste nur gegen die Zweite, Lara Nunez-Lanz drei Spiele abgeben. Über Rang drei durfte sich Tanja Becker (Hechingen) freuen.

Einen Titel für den TC Rottweil holte bei den U 11 Leticia Terzic. Zweite wurde hier Delia Maier (Hechingen) nach einer 3:6,1:6 Niederlage. Und Platz drei erkämpfte sich Laura Kroner aus Tübingen.

Ein echtes Finale sah man bei den Mädchen U 10. Hier holte sich Larissa Sauter (Hechingen) mit 4:2, 4:0 den Titel gegen Oceane Boumaza (Tübingen). Dritte wurden Nadine Sülzle (Rosenfeld) nach einer 9:11 Tiebreak Niederlage gegen Sauter und Stefanie Schmid (Rottweil), die ebenfalls erst im Tiebreak mit 10:12 an Boumaza gescheitert war.

Nochmal aus Rottweil kam die Siegerin bei den U 9. Luisa Hezel gewann dabei ihre Gruppenspiele ohne große Mühen und verwies dabei Luise Diebold (Tübingen) und Leoni Nagy (Tübingen) auf die Plätze zwei und drei.

Gerade mal drei Mädchen trauten sich bei den U 8. Am meisten freuen durfte sich am Ende Gaiane Boumaza (Tübingen), die Zoe King (Ratshausen) und Pauline Ordowski (Onstmettingen) in dieser Reihenfolge auf die folgenden Plätze verwies.





## Porsche Mini Tennis Grand Prix 2015 Qualifikationsturnier

### im Kleinfeld beim TC Rot-Weiss Tuttingen

**Termin: 22.02.2015**

- Austrichter:** TC Rot-Weiss Tuttingen
- Austragungsort:** 78532 Tuttingen, Badstr. 6, Tel.: 07461 92000  
4 Kleinfeldplätze, Teppichboden
- Genehmigung:** WTB-Verbandsjugendwart
- Verantwortlich:** Alexander Götz, Tel.: 0171 8248488  
E-Mail: [tennisschule@nexgo.de](mailto:tennisschule@nexgo.de)
- Wettbewerb:** **Junioren und Junioren U 9 (Jg. 2006 und 2007).**  
Es wird getrennt nach Geschlecht gespielt.
- Turnierbedingungen:** Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/-innen, die Mitglied eines Vereins des Württembergischen Tennis-Bundes / Badischen Tennisverbandes sind.  
Der Turnierausschuss behält sich das Recht vor, Bestimmungen, falls erforderlich, zu ändern und Nennungen zurückzuweisen.  
Gespielt wird 2x 7,5 Minuten. Jeder Spieler hat nur einen Aufschlag. Der Aufschlag wird von unten ausgeführt und der Ball darf davor hinter der Grundlinie aufspringen. Die Spiele werden fortlaufend gezählt, bei Spielgleichstand - es werden nur beendete Spiele nach Spielende gewertet - entscheidet ein Tie-Break bis 5 Punkte. Es werden Gruppenspiele mit Hauptrunde gespielt. Der 3. Platz wird nicht ausgespielt. Sonst gelten die Bedingungen der VR-Talentlade-Kleinfeld.
- Bälle:** Dunlop (Stage 2, 50% druckreduziert)
- Nennung:** **Online-Anmeldung (es kann nur Online gemeldet werden).**  
**Meldung unter: [www.tennis-web.net/trn/4996](http://www.tennis-web.net/trn/4996)**  
**Eine ID-Nummernangabe ist nicht erforderlich!**

**Nenngeld:** 15 €

**Meldeschluss:** Montag, 16.02.2015

**Auslosung:** Dienstag, 17.02.2015, 12 Uhr, TC Rot-Weiss Tuttingen

**Spielbeginn:** 1. Spieltag 22.02.2015, ab 11 Uhr  
Der genaue Spieltag wird ab 19.02.2015 im Internet unter [www.tennis-web.net/trn/4996](http://www.tennis-web.net/trn/4996) veröffentlicht.

**Turnierausschuss:** Hans-Jürgen Schneek – Vorsitzender TC Rot-Weiss Tuttingen  
Claudia Pauli-Teufel – Jugendwartin TC Rot-Weiss Tuttingen  
Siegfried Güttersson - Verbandsjugendwart WTB

**Oberschiedsrichter/  
Turnierleiter:** Alexander Götz, Birgitta Götz

**Turnierleitung:** Alexander Götz, Julia Breillinger, Alessandra Veit

**Preise:** Pokale und Sachpreise für die Platzierten

**Presse:** Alexander Götz

**Turniarzt:** Krankenhaus Tuttingen

Mit Abgabe der Nennung erkennt jeder Teilnehmer die Bedingungen dieser Ausschreibung an und unterwirft sich den Satzungen und Ordnungen des Württembergischen Tennis-Bundes / Badischen Tennisverbandes und Deutschen Tennis Bundes. Ebenso ist jeder Teilnehmer durch seine Nennung mit Verwendung seiner Daten/Bilder für weitere Turnierinformationen einverstanden. Bei korrekter Online-Anmeldung erhält jeder Spieler eine Bestätigungsmail an seine Mail-Anschrift.

Die Teilnehmerliste wird Online aktuell aufgelistet.  
Der jeweilige Erziehungsberechtigte ist verantwortlich für den Gesundheitszustand seines Kindes und die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr

Die Spieler/-innen müssen sich 30 Minuten vor der angegebenen Spielzeit bei der Turnierleitung melden.

**Die Turnierteilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.**

Die Sieger/-innen der Vorturniere qualifizieren sich für das Finalturnier im Rahmen des Porsche Tennis Grand Prix vom 24. bis 26. April 2015.

Sieger/-innen eines Qualifikationsturniers dürfen nicht mehr teilnehmen.

## Porsche Mini Tennis Grand Prix 2015 Qualifikationsturnier

### im Kleinfeld beim TC Empfingen

**Termin: 15.03.2015**

Ausrichter:	TC Empfingen
Austragungsort:	HOTEL EMPFINGER HOF, Im Auchtort 12-14, 72186 Empfingen 3 Plätze (6 KF), Teppich (Schuhe mit glatten Sohlen)
Genehmigung:	WTB-Verbandsjugendwart
Verantwortlich:	Daniela Amon, Tel.: 07485 870 E-Mail: daniela.amon@gmx.de
Wettbewerb:	<b>Junioren und Junioren U 9 (Jg. 2006 und 2007).</b> Es wird getrennt nach Geschlecht gespielt.
Turnierbedingungen:	Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/-innen, die Mitglied eines Vereins des Württembergischen Tennis-Bundes / Badischen Tennisverbandes sind. Der Turnierausschuss behält sich das Recht vor, Bestimmungen, falls erforderlich, zu ändern und Nennungen zurückzuweisen. Gespielt wird 2x 7,5 Minuten. Jeder Spieler hat nur einen Aufschlag. Der Aufschlag wird von unten ausgeführt und der Ball darf davor hinter der Grundlinie aufspringen. Die Spiele werden fortlaufend gezählt, bei Spielgleichstand - es werden nur beendete Spiele nach Spielende gewertet - entscheidet ein Tie-Break bis 5 Punkte. Es werden Gruppenspiele mit Hauptrunde gespielt. Der 3. Platz wird nicht ausgespielt. Sonst gelten die Bedingungen der VR-Talentede-Kleinfeld.
Bälle:	Dunlop (Stage 2, 50% druckreduziert)
Nennung:	<b>Online-Anmeldung (es kann nur Online gemeldet werden).</b> Meldung unter: <a href="http://www.tennis-web.net/trn/4988">http://www.tennis-web.net/trn/4988</a>

Nenngeld:	<b>15,00 €</b>
Meldeschluss:	Dienstag, 10.03.2015
Auslosung:	Mittwoch, 11.03.2015, 18 Uhr, Hotel Empfinger Hof
Spielbeginn:	1. Spieltermin 15.03.2015, ab 10.00 Uhr Der genaue Spieltermin wird ab 13.03.2015 im Internet unter <a href="http://www.tennis-web.net/trn/4988">http://www.tennis-web.net/trn/4988</a> veröffentlicht.
Turnierausschuss:	Uwe Schüch - Vorsitzender Daniela Amon - Jugendwart Pirmin Daberkow - Sportwart Siegfried Guttenson - Verbandsjugendwart
Oberschiedsrichter/ Turnierleiter:	Karl-Heinz Götz/Pirmin Daberkow
Turnierleitung:	Pirmin Daberkow
Preise:	Pokale und Sachpreise für die Platzierten
Presse:	Romy Brendle
Turnierarzt:	Krankenhaus Ballingen
Die Teilnehmerliste wird Online aktuell aufgelistet. Der jeweilige Erziehungsberechtigte ist verantwortlich für den Gesundheitszustand seines Kindes und die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.	
Die Spieler/-innen müssen sich 30 Minuten vor der angegebenen Spielzeit bei der Turnierleitung melden.	
<b>Die Turnierteilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.</b>	
Die Sieger/-innen der Vorturniere qualifizieren sich für das Finalturnier im Rahmen des Porsche Tennis Grand Prix vom 24. bis 26. April 2015.	
Sieger/-innen eines Qualifikationsturniers dürfen nicht mehr teilnehmen.	



Tennisclub  
Schwenningen e.V.

## Porsche Mini Tennis Grand Prix 2015 Qualifikationsturnier

**PORSCHHE**

*Tennis Grand Prix*

### im Kleinfeld beim TC Schwenningen

**Termin: Sonntag, 01.03.2015**

- Ausrichter:** TC Schwenningen e.V.
- Austragungsort:** 78056 Villingen-Schwenningen, Waldeckweg 25, Tel. 07720/ 61177  
4 Plätze, Belag: Teppichboden
- Genehmigung:** WTB-Verbandsjugendwart
- Verantwortlich:** Rolf Idel und Isa Benzling Tel. 07720 / 6 11 77
- Wettbewerb:** **Juniorinnen und Junioren U 9 (Jg. 2006 und 2007).**  
Es wird getrennt nach Geschlecht gespielt.
- Turnierbedingungen:** Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/-innen, die Mitglied eines Vereins des Württembergischen Tennis-Bundes / Badischen Tennisverbandes sind.  
Der Turnierausschuss behält sich das Recht vor, Bestimmungen, falls erforderlich, zu ändern und Nennungen zurückzuweisen.  
Gespielt wird 2x 7,5 Minuten. Jeder Spieler hat nur einen Aufschlag. Der Aufschlag wird von unten ausgeführt und der Ball darf davor hinter der Grundlinie aufspringen. Die Spiele werden fortlaufend gezählt, bei Spielgleichstand - es werden nur beendete Spiele nach Spielende gewertet - entscheidet ein Tie-Break bis 5 Punkte. Es werden Gruppenspiele mit Hauptrunde gespielt. Der 3. Platz wird nicht ausgespielt. Sonst gelten die Bedingungen der VR-Talentide-Kleinfeld.
- Bälle:** Stage 2, 50% druckreduziert
- Nennung:**

**Meldung nur per Mail an [tc-vs@t-online.de](mailto:tc-vs@t-online.de) mit Name, Vorname, Anschrift, Tel.-Nr., Jahrgang u. Verein**  
Wir bestätigen den Eingang der Meldung.  
**Eine ID-Nummernangabe ist nicht erforderlich!**

- Nenngeld:** 15 € (zahlbar vor Ort vor Spielbeginn)
- Meldeschluss:** Dienstag, 24. Februar 2015 23.59 Uhr
- Auslosung:** Donnerstag, 26. Februar 2015 10.00 Uhr
- Spielbeginn:** 1. Spieltermin 01. März 2015, ab 10.00 Uhr  
Der genaue Spieltermin wird nach Auslosung auf unserer Webseite [http:// www.tcs-vs.de](http://www.tcs-vs.de) veröffentlicht.
- Turnierausschuss:** Rolf Idel (1. Vorstand)  
Frank Eisele ( 2. Vorstand)  
Johannes Missel, Bez.-Jugendwart  
Siegfried Gutterson – Verbandsjugendwart  
Isa Benzling, TC Schwenningen
- Oberschiedsrichter/  
Turnierleiter:** Isa Benzling  
Rolf Idel  
Frank Eisele
- Turnierleitung:** Isa Benzling  
Rolf Idel  
Frank Eisele
- Preise:** Pokale und Sachpreise
- Presse:** Carina Fritz ,TC Schwenningen
- Turnierarzt:** Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen
- Mit Abgabe der Nennung erkennt jeder Teilnehmer die Bedingungen dieser Ausschreibung an und unterwirft sich den Satzungen und Ordnungen des Württembergischen Tennis-Bundes /Badischen Tennisverbandes und Deutschen Tennis Bundes. Ebenso ist jeder Teilnehmer durch seine Nennung mit Verwendung seiner Daten/Bilder für weitere Turnierinformationen einverstanden. Bei korrekter Online-Anmeldung erhält jeder Spieler eine Bestätigungsmail an seine Mail-Anschrift
- Die Teilnehmerliste wird Online aktuell aufgelistet.  
Der jeweilige Erziehungsberechtigte ist verantwortlich für den Gesundheitszustand seines Kindes und die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr  
Die Spieler/-innen müssen sich 30 Minuten vor der angegebenen Spielzeit bei der Turnierleitung melden.
- Die Turnierteilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.**  
Die Sieger/-innen der Vorturniere qualifizieren sich für das Finalturnier im Rahmen des Porsche Tennis Grand Prix vom 24. bis 26. April 2015.  
Sieger/-innen eines Qualifikationsturniers dürfen nicht mehr teilnehmen.

# „Auf die Plätze, fertig...“



## Zukunftswerkstatt für Jugendleiter\_innen, Trainer\_innen und Mitarbeiter\_innen in der Jugendarbeit im Tennisverein

**Sonntag, 12. April 2015 9-14 Uhr**

**Horb-Dettingen, Generationenhaus**

### Themen:

- Problemerkennung – Ideenentwicklung – Lösungssuche - Unterstützung der Vereinsmitarbeiter\_innen - Austausch...

#### Mögliche Themen:

- „Wie gewinne ich Kinder und Jugendliche für den Tennisverein?“
- „Wie gewinnen wir Kinder und Jugendliche für die ehrenamtliche Vereinsarbeit?“
- „Wie gestalten wir einen „kinderfreundlichen“ Tennisverein?“
- „Wie gewinne ich weitere Mitarbeiter\_innen für die Vereinsjugendarbeit?“
- „Wie gewinne ich kompetente und zuverlässige Trainer\_innen für das Jugendtraining?“
- Wie können wir Jugendliche über das Jugendalter hinaus an den Verein „binden“?

Themen werden von den Teilnehmer\_innen festgelegt. Im Verlauf der fünfstündigen Zukunftswerkstatt werden konkrete, auf die Praxis der anwesenden Tennisvereine ausgerichtete Lösungen und Umsetzungspläne erarbeitet.

### Kosten:

40.- €, beinhaltet Teilnahme an der Zukunftswerkstatt, Kaffee und Snack, Mittagsverpflegung  
Mindestteilnehmer\_innenzahl 12 Personen

### Leitung und Moderation:

Frercks Hartwig, Diplompädagoge, DTB-Vereinsmanager, Ausbildung in Coaching, Organisationsberatung und Supervision am Psychotherapeutischen Institut Stuttgart, Ausbildung zum Moderator von Zukunftswerkstätten am Robert Jungk Institut Salzburg

Kreuzstraße 3  
72160 Horb-Dettingen  
07482-913200  
[hartwig@tms-coaching.de](mailto:hartwig@tms-coaching.de)  
[www.tms-coaching.de](http://www.tms-coaching.de)

**Anmeldung bis 29.3.2015**

wird unterstützt von:



## Anmeldung

**„Auf die Plätze, fertig....“ - Zukunftswerkstatt für Jugendleiter\_innen, Trainer\_innen und Mitarbeiter\_innen in der Jugendarbeit im Tennisverein, Sonntag, 12. April 2015, Horb-Dettingen**

Bitte drucken Sie das Anmeldeformular aus und schicken Sie es per Fax an 07482-913201 oder per E-Mail an [info@tms-coaching.de](mailto:info@tms-coaching.de)

### Zur Methode der Zukunftswerkstatt:

Die Zukunftswerkstatt ist eine von Robert Jungk entwickelte Methode, in der alle Akteure Experten sind. Das Expertenwissen kann vorhandenes Wissen, soll aber vor allem auch die Fantasie jedes Akteurs umgreifen. Zukunftswerkstätten finden in Gruppen statt, denen ein\_e Moderator\_in zur Seite gestellt wird. Ziel ist es, Lösungen für gemeinsam festgelegte Probleme oder Herausforderungen zu finden. Dazu werden drei Phasen durchlaufen: Kritikphase (Analyse), Fantasiephase (Ideenentwicklung) und Verwirklichungsphase (Umsetzung). Zukunftswerkstätten unterscheiden sich insofern von einer Fachberatung, als die Teilnehmer\_innen die Experten für die Ausgangslage und für die Umsetzung von Ideen in ihren Vereinen sind.

### Ihre/Deine Daten:

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Zukunftswerkstatt an:

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Verein: \_\_\_\_\_

Anmerkungen: \_\_\_\_\_

Die Teilnahmegebühr beträgt 40,- Euro (beinhaltet Teilnahme an der Zukunftswerkstatt, Kaffee und Snack, Mittagsverpflegung). **Die Anmeldung ist erst mit Eingang der Gebühr gültig.**

Überweisung bitte auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Frercks Hartwig

Deutsche Kreditbank IBAN: DE04120300000017704792, BIC: BYLADEM1001

Stichwort: Werkstatt 2015

Begrenzte Teilnehmerzahl, Mindestteilnehmerzahl 12 Personen

Eine Stornierung der Anmeldung ist bis zum 29.3.2015 möglich. Danach ist die komplette Gebühr fällig.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum Unterschrift

Wir freuen uns über Ihre/Deine Teilnahme.

Bitte beantworten Sie noch folgende Fragen:

Ich nehme an der Mittagsverpflegung teil  Ich möchte eine vegetarische Mittagsverpflegung

# **Der Bezirk E sucht:**

## **Fachberater Turniere**

**Zur Entlastung des Bezirkssportwartes und des Bezirksjugendwartes sucht der Tennisbezirk E dringend:**

**1 Fachberater(in) für Bezirksturniere der Aktiven**

**1 Fachberater(in) für Bezirksturniere der Jugend**

**Das jeweilige Aufgabengebiet umfasst:**

**-die Organisation von Bezirksturnieren (Planung, Vorbereitung, Ausschreibung, Durchführung gegebenenfalls mit Hilfe eines Oberschiedsrichters)**

**-Genehmigung von Turnieren im Bezirk**

**Die Fachberater arbeiten ehrenamtlich.**

**Wir würden uns sehr über Ihre Mitarbeit freuen! Wenn Sie Interesse oder auch nur Fragen dazu haben, können Sie sich gerne an den Bezirksvorsitzenden Anton Hönle (07441/82377) oder direkt an den Bezirkssportwart Wolfgang Fritz (07425/8563) oder Bezirksjugendwart Johannes Missel (0171 3370539) wenden.**

# Den Wald vor lauter Bäumen sehen...

## Sie suchen...

- eine neue Vision für Ihren Verein
- neue Ideen für die Vereinsarbeit
- Strategien zur Konfliktlösung
- sportliche Erfolge
- neue Angebote für Kinder/Jugend

## Wir unterstützen Sie mit...

- Trainings und Fortbildungen
- Fachberatung
- Workshops
- Zukunftswerkstätten
- Mitarbeitercoaching

## Training / Vereinsberatung / Coaching / Supervision

### TMS Coaching

Frercks Hartwig, 72160 Horb  
Tel. 07482-913200, Mobil 0152-03877812

### Weitere Informationen unter:

[www.tms-coaching.de](http://www.tms-coaching.de)  
oder unter [info@tms-coaching.de](mailto:info@tms-coaching.de)



Turnierservice, LK-Turniere

**TMS**  
Coaching  
[www.tms-coaching.de](http://www.tms-coaching.de)

8./9. August 2014  
2. Horber LK-Turnier „Auf der Schütte“  
6.-14. September 2014  
Horber Tennis Stadtmeisterschaften

HEAD-TMS-Turnierservice  
wird unterstützt von:

**HP's**  
Sport Shop  
[www.tennis.hps-sport-shop.de](http://www.tennis.hps-sport-shop.de)



**Gasthof Adler**  
Familie Heibster/Browand  
Alte Straße 9  
72160 Horb a.N. - Dettlingen  
Telefon: 07482 230

**TMS**  
Die mobile Tennisschule

Sie möchten auf Ihrer Vereinsanlage  
ein Leistungsklassenturnier durchführen?

### Das machen wir für Sie:

Beratung bei der Terminwahl und bei der Turnierauswahl  
Vor- und Nachbereitung des LK-Turniers  
(Anmeldung, Online-Werbung, Auslosung, Spielpläne, Ergebnismeldung)  
Beratung bei Rahmenprogramm und Sponsorensuche  
Spielerservice (Beratung, Nachrückverfahren)  
Annahme der Spielermeldungen

### Das bekommen

**Sie von uns:**  
Spielplan, Zeitplan  
Bestellung von Turnierleitung und  
Oberschiedsrichter  
Spielbälle zum Sonderpreis  
Sachpreise

**Das bleibt für Sie zu tun:**  
Durchführung des Turniers  
Rahmenprogramm  
lokale Sponsorensuche

TMS GbR Turnierorga

Mehr Infos unter 07482-913200, 0172-7524638

[lk@tms-tennis.de](mailto:lk@tms-tennis.de)



# Schlafen Sie ruhig...

**RauchwarnmelderService von Hecon.  
Auf Dauer sicher.**



Hecon Abrechnungssysteme GmbH  
Maieräckerstr. 13 • 72108 Rottenburg  
☎ 07472 / 9632-0



Wasser



Wärme



Messen



Abrechnen